

MONTAGEANLEITUNG



Gewächshaus Serie „ECO-STAR“

GARTENPRO Gewächshaus „ERNA“ - Serie

Inhaltsverzeichnis:

INHALT	SEITE
ALLGEMEINE HINWEISE	
Wichtige Hinweise	3
Allgemeines, Bestimmungsgemäßer Gebrauch, Zeichenerklärung	4
Sicherheitshinweise	5
Vor der Montage, Fundament vorbereiten	6
Montagehinweise	7
Montage- und Sicherheitshinweise (kurz)	8
Garantieerklärung	9
Fundamentarten	10
Nutzungs- und Fundamenthinweise	11
Montageanleitung Aluminium-Fundament (optionaler Zubehörartikel)	13-15
Stückliste	16-18
Stegplattenplan	19
MONTAGE IHRES GEWÄCHSHAUSES	
Schritt 1 - Montage der Vorderwand	20-29
Schritt 2 - Montage der Rückwand	30-37
Schritt 3 - Verbinden der Längsteile (Bodenprofil, Regenrinne, First)	38-40
Schritt 4 - Montage der Längsteile (Bodenprofil, Regenrinne, First)	41-43
Schritt 5 - Montage der Koppelprofile	44-47
Schritt 6 - Montage der Seitenwand- und Dachstreben	48-50
Schritt 7 - Montage der Windverbände an der Seitenwand und am Dach	51-53
Schritt 8 - Verglasen des Gewächshauses	54-60
Schritt 9 - Montage des Fensters	61-65
Schritt 10 - Montage der Türflügel	66-70
Schritt 11 - Abschlussarbeiten	71-72

WICHTIGE HINWEISE

KONTROLLE STÜCKLISTEN

Wir empfehlen dringend, die Teile des Rahmens, sowie der Doppelstegplatten anhand der Stückliste auf Vollzähligkeit zu kontrollieren.

Mit der Gewähr, dass alle Teile vollzählig vorhanden sind, ist ein durchgängiger Aufbau gesichert und ersparen Sie sich Zeit und Ärger eines eventuell notwendigen Montageabbruchs .

ACHTUNG:

Um Fehlmengen weitestgehend auszuschließen, bedienen wir uns **modernster Wiegetechniken** und die einzelnen Packschritte werden durch **exakte Gewichtskontrollen laufend und lückenlos überwacht**.

Wir können damit Fehlmengen aber auch das Verwechseln von Teilen weitestgehend ausschließen.

Sollte dennoch beim Transport ein Teil beschädigt werden, oder vielleicht wirklich einmal ein Teil fehlen, wird dieser von uns schnellstmöglich nachgesandt.

ERSUCHEN:

Im eigenen Interesse ersuchen wir Sie höflich, uns alle benötigten Ersatzteile auf einmal bekannt zu geben, damit diese in einem Paket versandt werden können.

Kontrollieren Sie bei Bedarf Ihr Haus bis zum Ende fertig und senden **Sie uns bitte eine Email**, in welcher sie die benötigte **Anzahl**, die **Art.Nr.** und die **Artikelbezeichnung** anführen.

Damit ist gesichert, dass Sie alle für die Montage benötigten Teile erhalten und ein zügiger, ungehinderter Aufbau durchgeführt werden kann

Um der Verwechslung von Teilen vorzubeugen ersuchen wir um Verständnis, dass wir die **Anforderung von Ersatzteilen nur schriftlich abwickeln** können.

Bitte senden Sie etwaige **Reklamationen** bzw. den Bedarf von Ersatzteilen **immer** an folgende **Email-Adresse** mit: **service@gfp-international.com**

REKLAMATIONSANSPRÜCHE DOPPELSTEGPLATTEN

Manchmal kann es vorkommen, dass beim Heften des Stegplattenkartons vereinzelt **Platten** durch den Hefter **geringfügig an den Seitenenden beschädigt** werden.

Bitte beachten Sie, dass **Doppelstegplatten normalerweise keine geschlossenen Seitenkanten** aufweisen und dies bei uns eine Einzigartigkeit darstellt.

Daher stellen **kleinere Beschädigungen** (all jene, welche entweder nach dem Einführen in Aluminiumprofile oder nach dem Aufbringen der Kunststoffclipse nicht mehr sichtbar sind - also **nicht weiter als ca. 7 mm** in die Platte ragen) **keinen Reklamationsgrund** dar, da dadurch weder die Funktion, noch die Optik beeinträchtigt sind.

Ein **Umtausch** derartiger Platten ist **nur nach Retoursendung der Originalplatten** möglich!

Allgemeines

Montageanleitung lesen und aufbewahren

Diese Montageanleitung gehört zu dem von Ihnen erworbenen Gewächshaus (im Folgenden „Produkt“ genannt).

Sie enthält wichtige Informationen zum Zusammenbau und zur Handhabung.

Lesen Sie die Montageanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt montieren und einsetzen. Die Nichtbeachtung dieser Montageanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Schäden am Produkt führen.

Die Montageanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Bewahren Sie die Montageanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Montageanleitung mit.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Produkt ist ausschließlich zum Anbau bzw. zur Zucht von Gemüse, Blumen und anderen Pflanzen konzipiert. Es ist kein Aufenthaltsraum für Personen und nicht zum Lagern leicht brennbarer oder entzündlicher Stoffe geeignet.

Sollte im Produkt ein Feuer ausbrechen, rufen Sie sofort die Feuerwehr und stellen Sie sicher, dass sich keine Personen mehr im Produkt befinden. Das Produkt ist ausschließlich zum Aufstellen in Gärten oder ähnlichen grünen Anlagen im Privatbereich bestimmt und nicht für den gewerblichen Gebrauch geeignet.

Das Produkt ist kein Kinderspielzeug.

Beachten Sie, dass der Aufbau ggf. durch Bauvorschriften geregelt ist. Erkundigen Sie sich vor der Montage bei Ihrer zuständigen Baubehörde, ob und wie Sie das Produkt aufstellen dürfen. Falls Sie gegen diese Vorschriften verstößen, kann Ihnen die Genehmigung entzogen werden.

Wenn Sie das Produkt ganz ohne Genehmigung aufstellen oder gegen die Bauvorschriften verstößen, müssen Sie das Produkt ggf. wieder demonstrieren.

Verwenden Sie das Produkt nur wie in dieser Montageanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung können schwere Verletzungen verursachen.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Montageanleitung, auf dem Produkt oder auf der Verpackung verwendet.

 Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zur Montage oder zur Handhabung



WARNUNG!

Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



VORSICHT!

Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS!

Dieses Signalwort gibt nützliche Tipps oder warnt vor möglichen Sachschäden.

Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Explosionsgefahr!

Durch die Sonneneinstrahlung kann sich das Produkt stark erhitzen. Explosive Stoffe können explodieren und leicht entzündliche oder brennbare Stoffe können Feuer fangen, wenn sie im Produkt gelagert werden.

Bewahren Sie keine leicht entzündlichen, leicht brennbaren und keine explosiven Stoffe in dem Produkt auf.



WARNUNG!

Erstickungsgefahr!

Kleine Kinder können einzelne Montageteile in den Mund nehmen und sie verschlucken oder sich in der Verpackungsfolie verfangen. In beiden Fällen können sie dabei ersticken.

- Halten Sie kleine Kinder fern von allen Montageteilen und dem Montageort.
- Stellen Sie sicher, dass kleine Kinder keine Kleinteile in den Mund nehmen.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Verpackungsmaterial spielen.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Während der Montage besteht besondere Verletzungsgefahr für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten. Sie können Risiken ggf. nicht richtig einschätzen.

- Halten Sie Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten während der Montage vom Produkt fern.
- Lassen Sie das Produkt nicht von Kindern oder Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten montieren, reinigen, warten oder reparieren.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Beim Betreten des Dachs können Sie aufgrund Ihres Gewichts durch das Dach brechen.

Dachflächen nicht betreten! Absturzgefahr!

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt kann zu Beschädigungen des Produktes führen.

- Schließen Sie die Tür und die Fenster bei Wind und Sturm.
- Befreien Sie das Produkt von Schnee und Eis. Das Dach ist nicht dafür ausgelegt, eine Schneehöhe von mehr als 10 cm zu tragen. Schichthöhen von 36 cm bei trockenem Schnee, 10 cm bei wässrigen Schnee und 5,5 cm bei Eis entsprechen einem Gewicht von ca. 50 kg/m². Das Dach ist nicht begehbar.
- Platzieren Sie keine schweren Materialien auf dem Dach und an den Verkleidungsplatten des Produktes.
- Stoßen Sie bei niedrigen Temperaturen unter dem Gefrierpunkt nicht mit harten Gegenständen gegen die Stegplatten. Diese können dadurch brechen.
- Betreten Sie das Produkt nicht mehr, wenn die einzelnen Teile Risse oder Sprünge haben oder sich verformt haben. Ersetzen Sie beschädigte Bauteile nur durch passende Originalersatzteile.
- Gruppieren Sie nicht mehrere Produkte an einem Standort zusammen.



- Der Hersteller haftet nicht für Sturm-, Wind-, Wasser- und Schneelastschäden (wir empfehlen in den Wintermonaten das Dach von den Schneelasten zu befreien). Eine Garantie für den Ersatz von Folge- und Vermögensschäden wird nicht übernommen.
- Um Diebstahl vorzubeugen, empfehlen wir, ein Vorhängeschloss an der Schiebetür anzubringen (nicht im Lieferumfang enthalten).

Vor der Montage Produkt und Lieferumfang prüfen

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Wenn Sie die Verpackung unvorsichtig mit einem scharfen Messer oder anderen spitzen Gegenständen öffnen, kann das Produkt schnell beschädigt werden.

- Gehen Sie beim Öffnen sehr vorsichtig vor.
1. Nehmen Sie die Einzelteile des Produktes aus der Verpackung.
 2. Prüfen Sie anhand der Stücklisten ob die Lieferung vollständig ist.
 3. Kontrollieren Sie, ob die Einzelteile des Produktes Schäden aufweisen. Ist dies der Fall, montieren und benutzen Sie das Produkt nicht. Wenden Sie sich per Email oder telefonisch an unsere Servicestelle.

Aufstellungsort bestimmen

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt kann zu Beschädigungen des Produktes führen.

- Stellen Sie das Produkt an einem gut zugänglichen und leicht windgeschützten Platz auf.
- Platzieren Sie das Fundament und das Produkt nur auf ausreichend festem Boden.
- Platzieren Sie das Produkt nicht am Rand Ihres Gartens, sodass es möglichst von allen Seiten zugänglich ist.

- Stellen Sie das Produkt auf ein geeignetes Fundament und fixieren Sie das Produkt daran.
- Stellen Sie das Produkt nur an einem geeigneten Platz auf.

Fundament vorbereiten

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Das Produkt besteht aus leichtem Aluminium und hohlen Stegplatten und ist insgesamt nicht schwer. Dadurch, und durch die Größe, bietet es viel Angriffsfläche für Wind und Sturm und muss besonders gut gesichert werden.

- Sichern Sie das Produkt gut am Fundament, um Wind- und Sturmschäden daran zu vermeiden.

Um das Produkt sicher aufzustellen, fixieren Sie es an einem Fundament. Das Fundament kann betoniert oder gemauert sein.



Die Schrauben, Winkel und Dübel zum Sichern des Produktes am Fundament sind nicht im Lieferumfang enthalten.

So setzen Sie das Fundament ein:

- Bauen Sie das Fundament rechtwinklig an einem geeigneten Ort auf. Mögliche Fundamentvarianten sind ein Streifenfundament aus gegossenem Beton, ein Streifenfundament aus Fertigbetonsteinen, ein Streifenfundament aus Betonplatten sowie ein Punktfundament aus Beton.
- Achten Sie darauf, dass das Fundament mindestens 50 mm aus dem Untergrund herausragt.

**Weitere Hinweise zum Fundament,
sowie die Fundamentabmessungen
finden Sie auf Seite 11.**

Montagehinweise



WARNING!

Führen Sie die Montage Schritt für Schritt und sehr gewissenhaft durch. Wenn Sie sich nicht genau an diese Montageanleitung halten, können Fehler passieren, die ggf. lebensgefährlich sind.

- Montieren Sie das Produkt sehr gewissenhaft und Schritt für Schritt wie in der Montageanleitung vorgegeben.
- Bauen Sie das Produkt mit mindestens zwei erwachsenen Personen auf.
- Tragen Sie während der Montage Schutzhandschuhe, eine Schutzbrille und Sicherheitsschuhe.
- Sichern Sie sich gegenseitig gut ab, während Sie die oberen Teile des Produktes montieren. Insbesondere, während Sie auf der Leiter stehen.
- Betreten Sie das Dach des Produktes nicht. Es besteht Absturz- und Durch-bruchgefahr.



VORSICHT!

Schnittgefahr!

An den Aluminiumprofilen können scharfe Kanten sein. Wenn Sie die Kanten nicht entschärfen, können Sie sich daran schneiden.

- Brechen Sie scharfe Kanten an den Aluminiumprofilen mit einer Feile, damit Sie sich nicht daran schneiden oder hängen bleiben.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Durch die Bewegungen bei der Montage können sich Schraubverbindungen wieder etwas lösen. Das Produkt kann dadurch instabil werden.

- Ziehen Sie nach der Montage alle Schraubverbindungen mit einem Gabel- oder Ringschlüssel nach.

Montagehinweise



Bei den Stegplatten ist zu beachten, dass es eine Innen- und Außenseite gibt. Die beklebte bzw. am Rand mit „Außenseite“ beschriftete Seite ist mit einer UV-Schutz-Beschichtung versehen. Um eine Verwechslung zu vermeiden, ziehen Sie die Folie immer erst nach dem Einlegen der jeweiligen Platte ab.

Montage- und Sicherheitshinweise (kurz zusammengefasst)

Sehr geehrter Kunde,

Sie besitzen ein sorgfältig konstruiertes Gewächshaus, von Menschen gefertigt, denen Präzision zur Tradition geworden ist. Die kompakte Bauweise ermöglicht eine rasche Montage. Die Einsatzmöglichkeiten sind sehr vielseitig.

Weiterentwicklungen, welche wir im Sinne des technischen Fortschritts durchführen, behalten wir uns vor.

Wir ersuchen um Verständnis, dass dadurch geringfügige Abweichungen zu den Darstellungen und Beschreibungen entstehen können. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit Ihrem neuen Gartenjuwel.

BITTE BEACHTEN:

Identifizieren Sie vor dem Zusammenbau die Aluminiumprofile und prüfen Sie die Mengen und Bemaßungen.

Überzeugen Sie sich vor dem Zusammenbau des Gewächshauses anhand der Einzelteilliste davon, daß keine Teile fehlen. Mehraufwendungen oder Stehzeiten von evtl. beauftragten Montagefirmen, welche aus einer nicht vorher durchgeföhrten Kontrolle entstehen, können von uns nicht übernommen werden!

Sollten Ersatzteile benötigt werden, wenden Sie sich bitte an uns. Teilen Sie uns die Artikelnummer des benötigten Teils mit. Wir sind bemüht so schnell wie möglich Hilfestellung zu leisten.

Bei den Stegplatten ist zu beachten, dass es eine Innen- und Außenseite gibt. Die beklebte bzw. am Rand mit „Außenseite“ beschriftete Seite ist mit einer UV-Schutz-Beschichtung verwesehen. Um eine Verwechslung zu vermeiden, ziehen Sie die Folie immer erst nach dem Einlegen der jeweiligen Platte ab.

Das Fundament kann betoniert oder gemauert sein. Ihr Gewächshaus muss festen Stand haben und richtig befestigt werden (siehe Skizzen Seite 10), deshalb wird dringend empfohlen, das Gewächshaus auf ein Fundament zu stellen.

ACHTUNG - Sicherheitshinweise zur Montage!

Die Montage sollte von 2 Personen durchgeführt werden. Wir empfehlen bei der Montage des Rahmens und der Verglasung Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Sicherheitsschuhe zu tragen (Verletzungs- und Bruchgefahr!). Nach dem kompletten Aufbau sollten noch einmal alle Schraubverbindungen mit einem Gabel- oder Ringschlüssel nachgezogen werden.

HINWEIS!

Der Hersteller haftet nicht für Sturm-, Wind-, Wasser- und Schneelastschäden (**Wir empfehlen in den Wintermonaten das Dach von den Schneelasten zu befreien**). Eine Garantie für den Ersatz von Folge- und Vermögensschäden wird nicht übernommen. Sollten erkennbare Schäden von Bauteilen auftreten sind diese durch Originalersatzteile auszutauschen.

WERKZEUGLISTE:

Zur Montage werden folgende Werkzeuge benötigt:



ZEICHEN- UND BEGRIFFSERKLÄRUNG:

Folgende Symbole werden in unserer Montageanleitung verwendet:



Achtung!
Wichtig!



dieser
Bauteil



Bauteil wird
bewegt!



Montage-
reihenfolge

VOR DEM MONTAGEBEGINN IST UNBEDINGT DIE MONTAGEANLEITUNG ZU LESEN.

SIE ERSPAREN SICH DADURCH ZEIT, VERMEIDEN UNNÖTIGE FEHLER UND HABEN FÜR DIE MONTAGE BEREITS WICHTIGE ERKENNTNISSE ERLANGT.

Garantieerklärung

Wir übernehmen neben der gesetzlichen Mängelhaftung des Verkäufers für über uns bezogene Gewächshäuser eine Garantie von 15 Jahren auf Konstruktion und Rahmen und für unsere Hohlkammerplatten eine Garantie von 10 Jahren.

Die Garantiefrist beginnt mit dem Datum der Übernahme der Ware. Durch etwaige Ersatzlieferungen tritt keine Verlängerung der Garantiedauer ein.

Die Garantie für unsere Gewächshäuser gilt ausschließlich auf Konstruktion und Rahmen.

Nicht von der Garantie umfasst sind Lieferbestandteile wie Dichtungen, Kunststoffteile und Verbindungselemente. Ebenso erstreckt sich die Garantie nicht auf unser ergänzendes Gewächshaus-Zubehör.

Die Garantie für unsere Hohlkammerplatten erstreckt sich ausschließlich auf deren Witterungsbeständigkeit. Sie gilt nur im Zusammenhang mit dem Kauf eines unserer Gewächshäuser.

Bei berechtigten Ansprüchen im Rahmen der Garantie gilt folgender Garantieplan in Bezug auf die Hohlkammerplatten:

Zeit ab Erwerbsdatum	Materialersatz
Bis zu 5 Jahren	100 %
Im 6. Jahr	75 %
Im 7. Jahr	60 %
Im 8. Jahr	45 %
Im 9. Jahr	30 %
Im 10. Jahr	15 %

Grundlegende Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Garantie sind eine fachgerechte Montage und die ordnungsgemäße Wartung, sowohl des Rahmens, wie auch der Hohlkammer Doppelstegplatten.

Die Garantie erlischt im Falle eines Neuaufbaus.

Die Garantie erstreckt sich des Weiteren nicht auf Mängel und Schäden, welche unmittelbar oder mittelbar zurückzuführen sind auf:

- eine unseren Anleitungen nach nicht entsprechende Verwendung des Materials
- Schäden aufgrund einer unsachgemäßen Behandlung vor, während oder nach den Montagearbeiten
- Schäden durch höhere Gewalt
- unsachgemäße Fundamente und Befestigungen
- einen ungeeigneten Standort (etwa mit besonderer Wind- oder Hitzebelastung)
- eine nicht ausreichend gesicherte Verankerung des Gewächshauses
- bauseitige Veränderungen am gelieferten Artikel
- unsachgemäße Reinigung mit nicht geeigneten Reinigungsmitteln (u.a. aggressive Reinigungsmittel, Salzwasser etc.)
- fehlende Pflege (Reinigung) des Produkts
- Kontakt des Materials mit nichtverträglichen Chemikalien
- einen fehlerhaften Einbau der Stegdoppel- oder Stegdreifachplatten sowie das Verursachen von Kratzern und Spannungen oder die Verwendung von Klebstoffen bzw. Dichtungsmassen oder anderen nichtverträglichen Materialien
- Farbveränderungen der pulverbeschichteten Oberfläche durch Sonneneinstrahlung
- eine Oberflächenveränderung der pressblanken Teile durch Bildung einer natürlichen Oxidschicht
- Wartungsfugen (Silikonfugen)
- gewerbliche Nutzung

Garantieansprüche können nur in Verbindung mit dem Originalkaufbeleg in Anspruch genommen werden, unter der Voraussetzung, dass der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen aus dem Kaufvertrag nachgekommen ist. Wird ein Garantieanspruch innerhalb der gewährten Garantiedauer geltend gemacht und als gerechtfertigt erachtet, liefern wir kostenlosen Materialersatz. Diese Garantie deckt keine weiteren Gewährleistungsansprüche, wie den Ersatz eines direkten oder indirekten Schadens oder sonstiger Folgeschäden ab.

Eine weitergehende Haftung, etwa für den Aus- oder den Einbau reklamierter oder nachgelieferter Teile sowie für sonstige Nebenkosten oder Folgeschäden ist nicht Gegenstand dieser Garantie.

Eine solche Haftung besteht nur im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Das Dach Ihres Gewächshauses ist in den Wintermonaten von Schnee und Eis zu befreien!

Fundamentarten

Eine tragende Aufgabe – das Fundament beim Gewächshaus

Mit einem soliden Fundament vom Gewächshaus haben Selbermacher die Gewähr, dass ihr Bau extremen Wetterlagen standhält und die wertvollen Pflanzen zuverlässig gegen die Witterung geschützt sind.

Als tragender Unterbau soll mit dem Fundament eines Gewächshauses die Standsicherheit unter allen erdenklichen Wetterbedingungen gewährleistet sein. Sämtliche statischen Kräfte, wie Eigen- und Dachlast, Winddruck und dessen Sog müssen vom Fundament aufgenommen werden können.

Darüber hinaus darf es selbst nicht im Erdreich versinken bzw. abheben, wenn es sich um eine Leichtbaukonstruktion handelt. Nicht zu vergessen, die Schutzfunktion gegenüber Wärmeverlusten in Richtung des Erdbodens, die für die eingesetzte Bepflanzung besonders wichtig ist.

Es ist nicht zu empfehlen, ein Gewächshaus ohne entsprechender Verankerung im Garten zu montieren.

Benötigt jedes Gewächshaus einen Unterbau?

Grundsätzlich gilt jedoch dass für nahezu jedes erdberührte Bauvorhaben ein Fundament benötigt wird. **Auch ein Gewächshaus sollte auf einem festen Fundament stehen.**

Übersicht gängiger Fundamentmöglichkeiten



Streifenfundament aus Beton



Streifenfundament aus Fertigbetonsteinen



Streifenfundament aus Betonplatten



Punktfundament aus Beton

Erklärung anderer Produktbezeichnung

Von verschiedenen Handelspartnern werden die Gewächshäuser „ECO-STAR“ auch unter dem Produktnamen „ERNA“ verkauft. Hier eine kurze Übersicht welche Modelle „ERNA“ welchen Modellen „ECO-STAR“ entsprechen. Der Einfachheit halber wird in der Anleitung nur die Bezeichnung „ECO-STAR“ verwendet.

Sollten Sie das Gewächshaus als Modell „ERNA“ erworben haben, machen Sie sich daher bitte gleich zu Beginn klar, um welches „ECO-STAR“ Modell es sich handelt - Danke!

das Modell	entspricht dem Modell
Gewächshaus ERNA 192x131 cm	Gewächshaus ECO-STAR 2
Gewächshaus ERNA 192x192 cm	Gewächshaus ECO-STAR 3
Gewächshaus ERNA 192x256 cm	Gewächshaus ECO-STAR 4
Gewächshaus ERNA 192x317 cm	Gewächshaus ECO-STAR 5

Nutzungs- und Fundamenthinweise

WARTUNGS- UND NUTZUNGSHINWEISE:

- Alle 3-4 Monate sollten Sie die Schraubverbindungen Ihres Gewächshauses kontrollieren und gegebenenfalls nachziehen.
- Nach stärkerem Wind oder Sturm sollten Sie den sicheren Sitz der Stegplatten und die Schraubverbindungen kontrollieren.
- Bei Wind und Sturm sind Fenster und Tür zu schließen.
- Bei Temperaturnen unter dem Gefrierpunkt sollten Sie nicht mit harten Gegenständen an die Stegplatten schlagen.
- Das Dach Ihres Gewächshauses ist in den Wintertmonaten von Schnee und Eis zu befreien.
(Achtung! - Das Dach ist nicht begehbar!)
- Die landesübliche Bauordnung ist zu beachten.

FUNDAMENT

Sie können Ihr neues Gewächshaus auf ein zuvor erstelltes Beton- oder Mauerfundament stellen (siehe Bild 1).

Das Fundament muss rechtwinkelig und in der Waage aufgebaut sein. Setzen Sie Ihr fertiges Gewächshaus auf das Fundament. Um dieses zu befestigen haben Sie zwei Möglichkeiten:

VARIANTE A:

Bohren Sie ein Loch durch das Bodenprofil. (Siehe Detail A). Mit passenden Schrauben und Dübeln das Gewächshaus am Fundament befestigen. (nicht im Lieferumfang nicht enthalten!)

VARIANTE B:

Befestigung des Hauses mit Winkeln. Diese Winkel können mit Schrauben am Bodenprofil befestigt werden (Siehe Detail B). Hier sind keine Bohrarbeiten am Haus nötig. Mit passenden Dübeln und Schrauben kann das Gewächshaus dann am Fundament befestigt werden. (Die Winkel sind im Lieferumfang nicht enthalten!)

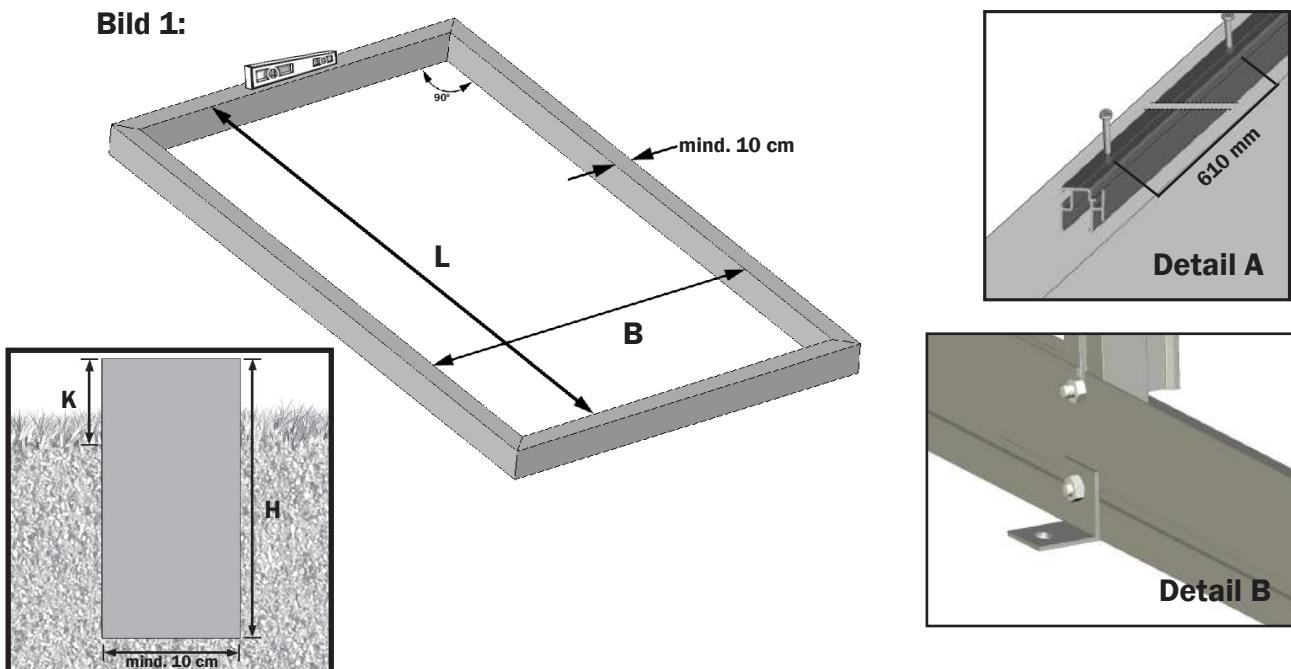
HINWEIS! Dübel, Schrauben und Erdanker sind nicht im Lieferumfang enthalten. Ihr Gewächshaus besteht aus leichtem Aluminium und hohlen Stegplatten. Beide haben kein besonders hohes Gewicht. Sturm und Wind finden jedoch eine besonders große Angriffsfläche vor. Verankern Sie Ihr Gewächshaus aus diesem Grund besonders sicher am Boden. Achten Sie bei den verwendeten Materialien besonders auf deren Qualität!

BETON- ODER MAUERFUNDAMENT

Hier finden Sie die passenden Abmessungen:

Modell	Breite [B] Innenmaß	Länge [L] Innenmaß	Höhe [H]	Niveau [K]
Gewächshaus ECO-STAR 2	1780 mm	1170 mm	ca. 80 cm	mind. 50 mm
Gewächshaus ECO-STAR 3	1780 mm	1780 mm	ca. 80 cm	mind. 50 mm
Gewächshaus ECO-STAR 4	1780 mm	2420 mm	ca. 80 cm	mind. 50 mm
Gewächshaus ECO-STAR 5	1780 mm	3030 mm	ca. 80 cm	mind. 50 mm

Bild 1:



Montageanleitung Aluminium-Fundament (optionaler Zubehörartikel)

Stückliste

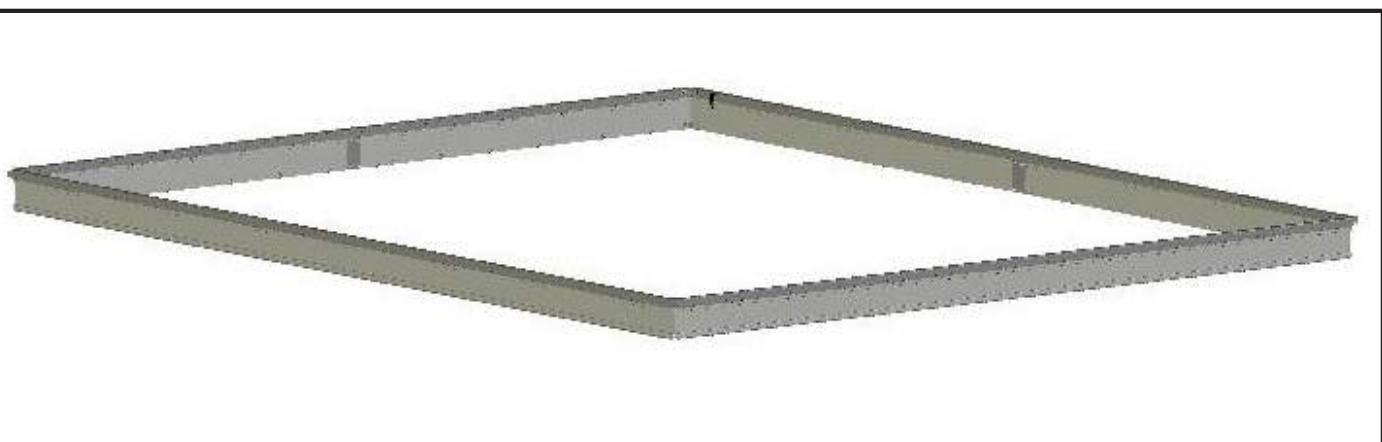
SKIZZE	ART.NR.	BEZEICHNUNG	LÄNGE	ECO-STAR 2	ECO-STAR 3	ECO-STAR 4	ECO-STAR 5
	24-1862.1 24-1249.1 24-1862.1	Fundamentprofil 1862 Fundamentprofil 1249 Fundamentprofil 1862	1862 mm 1249 mm 1862 mm	2 2 -	2 - 2	2 4 -	2 2 2
	21-0050.1	Fundament-Längsverbinder	50 mm	-	-	2	2
	25-0020.1	Fundamenthaken	20 mm	8	8	12	12
	NG210	Fundament - Eckverbinder		4	4	4	4
	9040556	Bohrschorabe 4,8x13 mm		16	16	24	24
	690509	Schraube M6x12 mm		16	16	24	24
	690547	Mutter M6		16	16	24	24

WICHTIGER HINWEIS!

Wenn Sie sich für den Kauf eines Aluminium Fundamente entschieden haben,
beachten Sie bitte, dass **vor der** eigentlichen **Montage des Gewächshauses**
die Fundamentprofile auf die Bodenprofile des Gewächshauses zu montieren sind!



Dafür werden die Bodenprofile mit jeweils zwei Fundamenthaken mit den Fundamentprofilen verbunden.



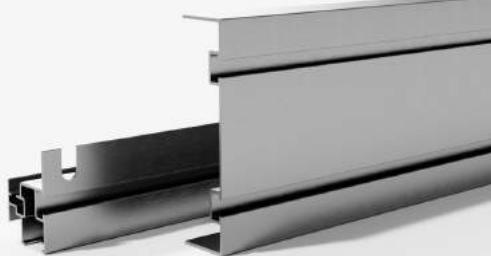
SCHRITT 1 - Aufsetzen der Bodenprofile auf die Fundamentprofile

Achten Sie darauf, dass das Bodenprofil, welches auf das Fundamentprofil aufgesetzt wird, jeweils die gleiche Länge hat.

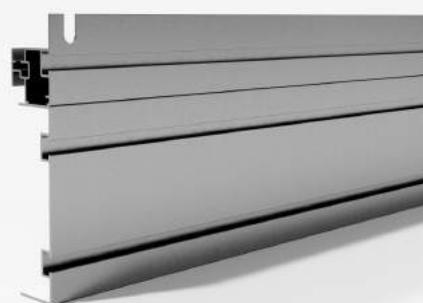
Achten Sie darauf, dass die Profile jeweils exakt bündig abschließen.

Hinweis:

Jedes der Bodenprofile wird mit jeweils zwei Fundamenthaken mit dem Fundamentprofil verschraubt.



Nehmen Sie jeweils ein Bodenprofil und ein Fundamentprofil mit der gleichen Länge zur Hand.



Setzen Sie das Bodenprofil auf das Fundamentprofil auf.
Achten Sie darauf, dass die Enden der beiden Profile exakt bündig abschließen.



Nehmen Sie den Fundamenthaken, sowie die Bohrschrauben 4,8x13 mm zur Hand.



Setzen Sie die Fundamenthaken jeweils etwa 10 cm entfernt von den Enden in das Bodenprofil und das Fundamentprofil ein.



Verschrauben Sie den Fundamenthaken mit den Bohrschrauben 4,8x13 mm.

WICHTIGER HINWEIS!

Nach dem Aufsetzen der Bodenprofile beginnen Sie bitte mit der Montage des Gewächshauses. Gehen Sie dazu auf die Seite 20 der Montageanleitung.

Beachten Sie bitte, dass beim Verbinden der Längsprofile, sowie bei der Montage der Längsteile an der Front und der Rückwand Unterschiede zu den Abbildungen in der Anleitung gegeben sind.
Die entsprechenden Bilder finden Sie nachfolgend.

Montage Aluminiumfundament

Verbinden der Längsteile

Beim Verbinden der Bodenprofile achten Sie bitte darauf, dass sowohl die Bodenprofile, wie auch die Fundamentprofile mit den entsprechenden Verbinderteilen verschraubt werden.

Drücken Sie die Profile vor dem Verschrauben fest gegeneinander, sodass kein Spalt mehr gegeben ist!

Hinweis:

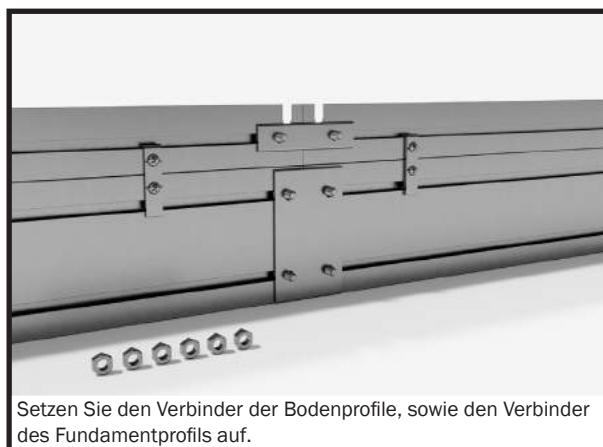
wir zeigen hier die Unterschiede der Montageschritte auf Seite 43, Abbildungen 2a bis 2d



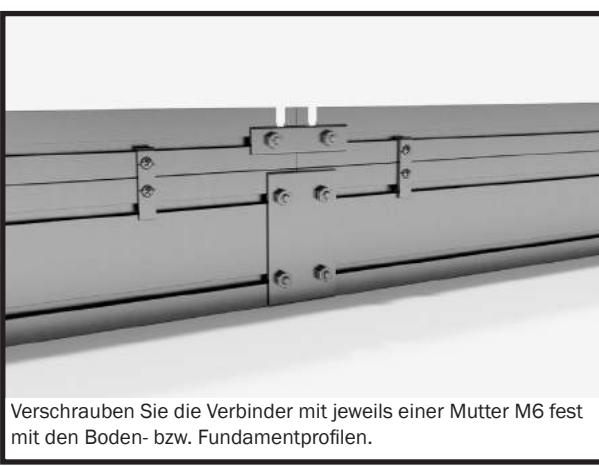
Nehmen Sie einen Verbinderteil der Bodenprofile, sowie einen Verbinderteil der Fundamentprofile, sowie sechs Schrauben M6x12 mm und sechs Muttern M6 zur Hand.



Führen Sie jeweils eine Schraube M6x12 mm links und rechts in das Bodenprofile des Gewächshauses und jeweils eine Schraube in die Schraubkanäle des Fundamentprofils.



Setzen Sie den Verbinder der Bodenprofile, sowie den Verbinder des Fundamentprofils auf.



Verschrauben Sie die Verbinder mit jeweils einer Mutter M6 fest mit den Boden- bzw. Fundamentprofilen.

Verschrauben der Bodenprofile mit der Front- und Rückwand.

Achten Sie darauf, dass als erstes das Bodenprofil mit dem Seiteneckprofil verschraubt wird. Verschrauben Sie danach den Bodenknoten des Gewächshauses mit den Bodenprofilen der Front- und Seitenwand.

Richten Sie danach die Schrauben der Fundamentprofile aus, setzen Sie den Eckknoten des Fundamentes auf und verschrauben Sie diesen fest mit den Fundamentprofilen.

Hinweis:

wir zeigen hier die Unterschiede der Montageschritte auf Seite 47, Abbildungen 3a bis 3g



Nehmen Sie den Kunststoff-Bodenknoten, sieben Schrauben M6x12 mm, sowie Muttern M6 zur Hand. Führen Sie jeweils eine Schraube in den Schraubkanal des Bodenprofils.

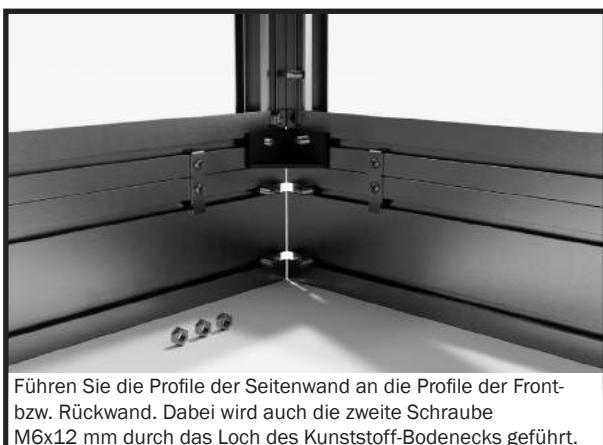
Montage Aluminiumfundament



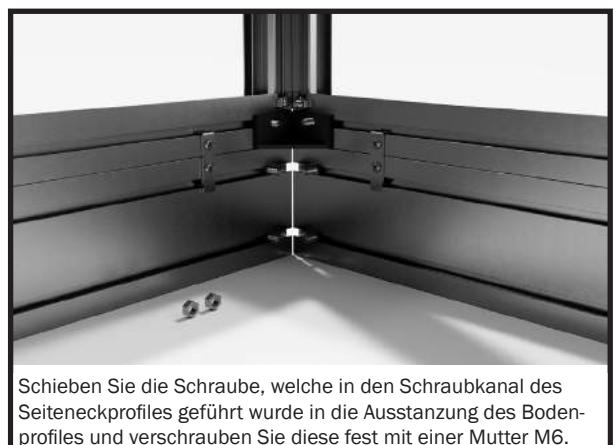
Führen Sie jeweils eine Schraube M6x12 mm in die Schraubkanäle der Fundamentprofile, sowie in den Schraubkanal des Seiteneckprofils ein.



Setzen Sie das Kunststoff-Bodeneck auf eine Schraube M6x12 mm des Bodenprofils auf.



Führen Sie die Profile der Seitenwand an die Profile der Front- bzw. Rückwand. Dabei wird auch die zweite Schraube M6x12 mm durch das Loch des Kunststoff-Bodenecks geführt.



Schieben Sie die Schraube, welche in den Schraubkanal des Seiteneckprofiles geführt wurde in die Ausstanzung des Bodenprofils und verschrauben Sie diese fest mit einer Mutter M6.



Verschrauben Sie den Kunststoff-Bodenknoten mit zwei Muttern M6



Nehmen Sie den Eckknoten des Fundamentes zur Hand. Richten Sie die Schrauben in den Schraubkanälen der Fundamentprofile aus.

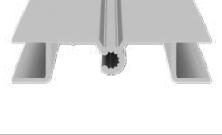


Setzen Sie den Eckknoten des Fundamentes auf die vier Schrauben und richten Sie den Eckknoten so aus, dass er exakt in der Ecke der Fundamentprofile positioniert ist.



Verschrauben Sie den Eckknoten des Fundamentes mit vier Muttern M6.

Stückliste

SKIZZE	ART.NR.	BEZEICHNUNG	LÄNGE	ECO-STAR 2	ECO-STAR 3	ECO-STAR 4	ECO-STAR 5
	31-1862.1	Bodenprofil Front-Rückwand	1862 mm	2	2	2	2
	34-1304.1	Seiteneckprofil	1304 mm	4	4	4	4
	33-1051.1	Dacheckprofil	1051 mm	4	4	4	4
	38-1650.1	Strebe Front-Rückwand	1650 mm	3	3	3	3
	36-1650.1	Türscharnier Frontwand	1650 mm	1	1	1	1
	15-0593-1	Fensteranschlag	593mm	1	1	1	1
	03-0622.1	Fensterscharnierprofil	622 mm	2	2	2	2
	04-0505-1	Fensterprofil seitlich	505 mm	2	2	2	2
	35-1648.1	Türseitenprofil	1648 mm	2	2	2	2
	16-0595.1	Türsprosse	595 mm	3	3	3	3

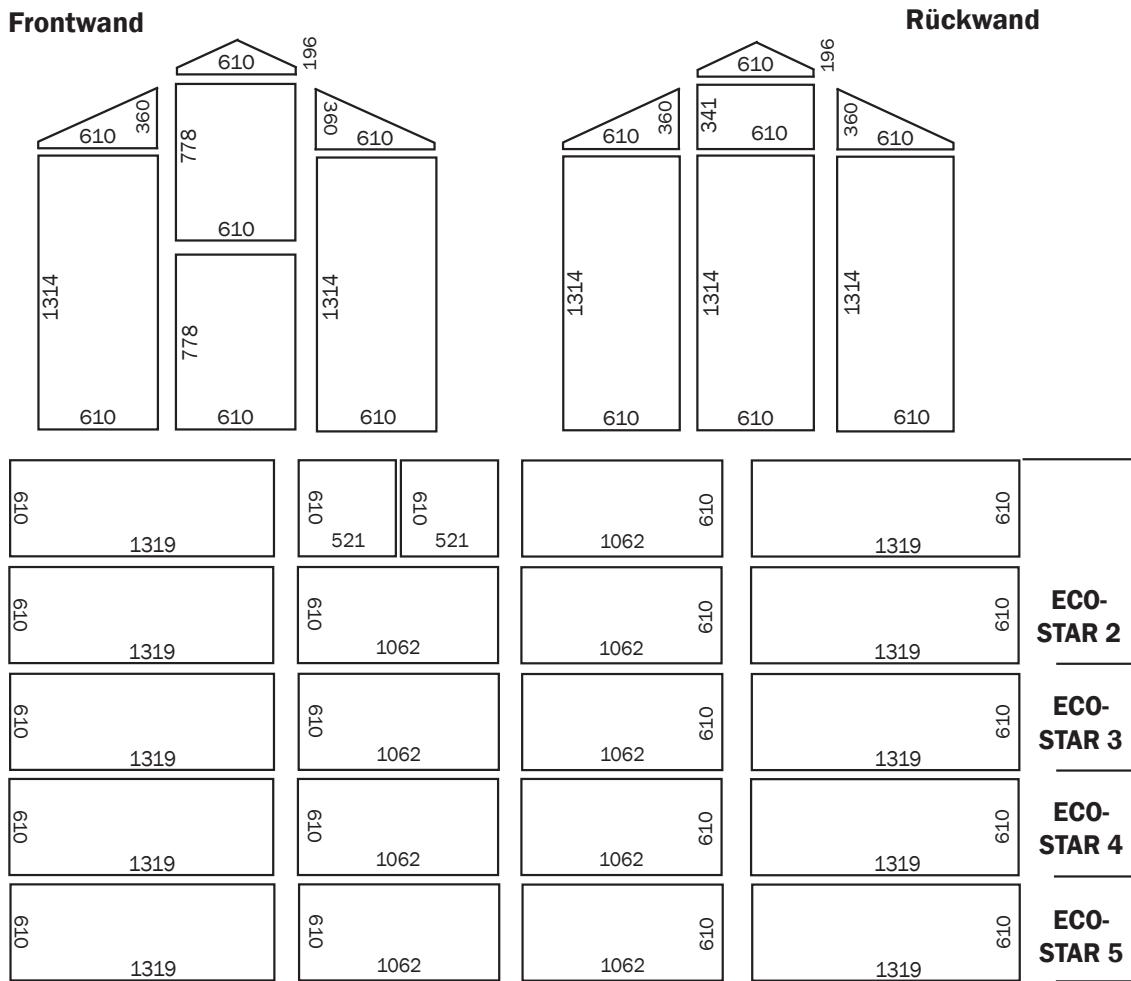
Stückliste

SKIZZE	ART.NR.	BEZEICHNUNG	LÄNGE	ECO-	ECO-	ECO-	ECO-
				STAR 2	STAR 3	STAR 4	STAR 5
	31-1249.1 31-1862.1	Bodenprofil 2-Feld Bodenprofil 3-Feld	1249 mm 1862 mm	2 -	- 2	4 --	2 2
	39-1249.1 39-1862.1	Regenrinne 2-Feld Regenrinne 3-Feld	1249 mm 1862 mm	2 -	- 2	4 --	2 2
	32-1249.1 32-1862.1	First 2-Feld First 3-Feld	1249 mm 1862 mm	1 -	- 1	2 --	1 1
	38-1304.1	Seitenwandstrebe	1304 mm	2	4	4	6
	38-1051.1	Dachstrebe	1051 mm	2	4	4	6
	37-1304.1	Koppelprofil Seitenwand	1304 mm	-	-	2	2
	37-1051.1	Koppelprofil Dach	1051 mm	-	-	2	2
	1502-1416.1	Windverband Front-, Rück und Seitenwand	1416 mm	8	8	8	8
	1502-628.1	Windverband Front- und Rückwand waagrecht	628 mm	6	6	6	6
	1502-1187.1	Windverband Dach	1187 mm	-	-	4	4
	10-0594.1	H-Profil	594 mm	6	6	6	6
	40-0613.1	U-Profil	613 mm	1	1	1	1
	23-0070.1	Längsverbinder	70 mm	-	-	5	5
	126-0025.1	Verstärkung First- und Regenrinne	25 mm	-	-	3	3

Stückliste

SKIZZE	ART.NR.	BEZEICHNUNG	LÄNGE	ECO-STAR 2	ECO-STAR 3	ECO-STAR 4	ECO-STAR 5
	NG501	Zink Druckgussverbinder		6	6	6	6
	GHP06	Ablauf links - ECO-STAR		2	2	2	2
	GHP05	Ablauf rechts - ECO-STAR		2	2	2	2
	NG203	Bodenknoten		4	4	4	4
	NG204	Firstabdeckung		2	2	2	2
	NG205	Knoten-Querstrebe		4	4	4	4
	NG206	Verbinderknoten gerade		2	2	2	2
	GHP07	Bodenlager Schwenktür		1	1	1	1
	665910	Verbinderknoten gekröpft		1	1	1	1
	665965	Türgriff mit Rosette		1	1	1	1
	690509	Schraube M6x12 mm		100	101	149	149
	690547	Mutter M6		103	104	151	151
	664753	Blechschauben 4,2x22 mm		11	11	11	11
		Bohrschraube 3,9 x 13		4	4	4	4
	690622	Rhombusschraube M6x12 mm		3	3	3	3
	664128	Halteclips Dacheckprofil für Verglasung 6 mm	1051 mm	4	4	4	4
	664129	Halteclips Regenrinne für Verglasung 6 mm	1250 mm	4	6	8	10
	7641270	Halteclips Regenrinne für Verglasung 8 mm	1270 mm	8	10	12	14
	665958	Fensteraufsteller Hobby		1	4	1	1

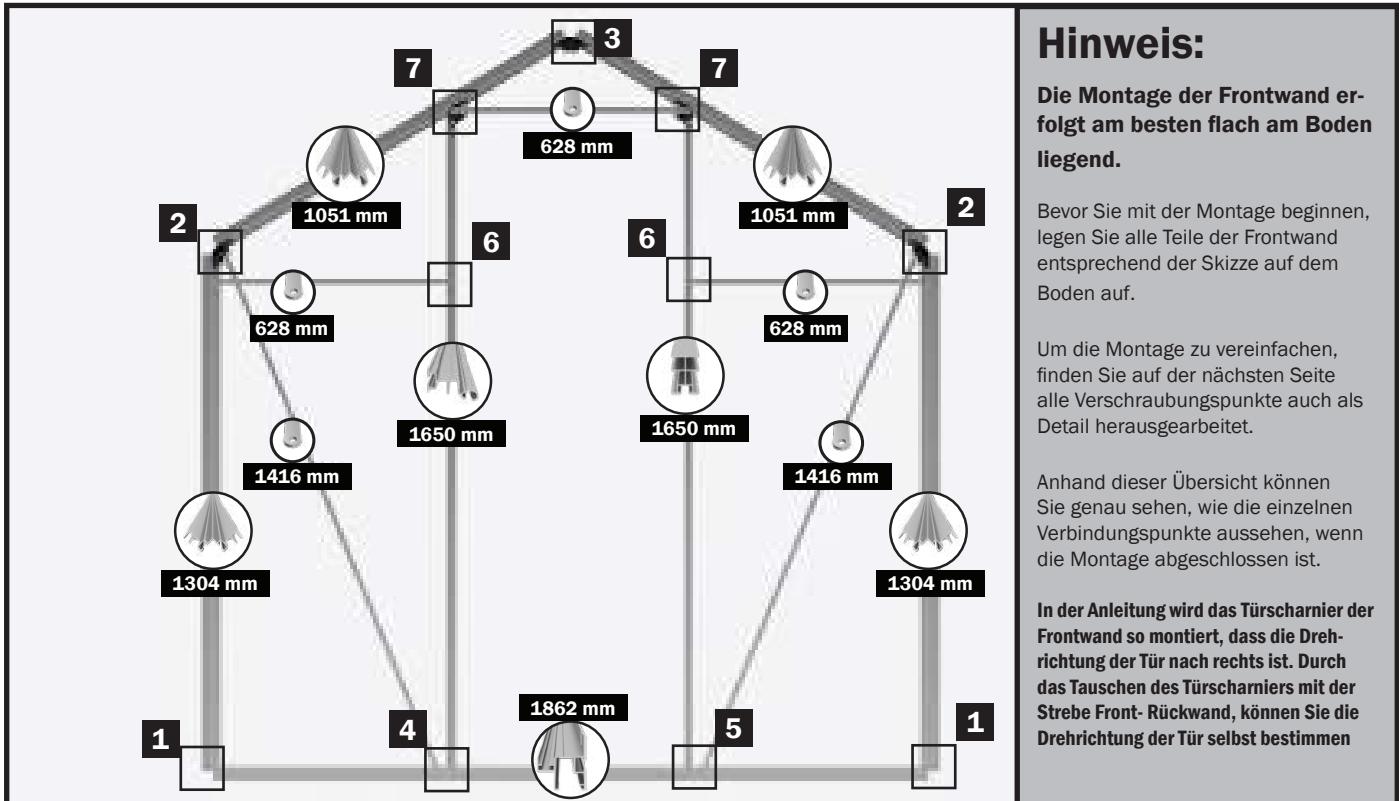
Stegplattenplan:



ART.NR. 6 mm	ART.NR. 8 mm	BEZEICHNUNG	ECO- STAR 2	ECO- STAR 3	ECO- STAR 4	ECO- STAR 5
1314/610/6	1314/610/8	Front- und Rückwandplatte 1314x610 mm	5	5	5	5
360/610/6/LI	360/610/8/LI	Giebelplatte links 360x610 mm	2	2	2	2
360/610/6/RE	360/610/8/RE	Giebelplatte rechts 360x610 mm	2	2	2	2
341/610/6	341/610/8	Rückwandplatte klein 341x610 mm	1	1	1	1
196/610/6	196/610/8	Giebeldreieck Front- und Rückwand 196x610 mm	2	2	2	2
778/610/6	778/610/6*	Türplatte 778x610 mm	2	2	2	2
521/610/6	521/610/8	Fensterplatte 521x610 mm	2	2	2	2
1319/610/6	1319/610/8	Seitenwandplatte 1319x610 mm	4	6	8	10
1062/610/6	1062/610/8	Dachplatte 1062x610 mm	3	5	7	9

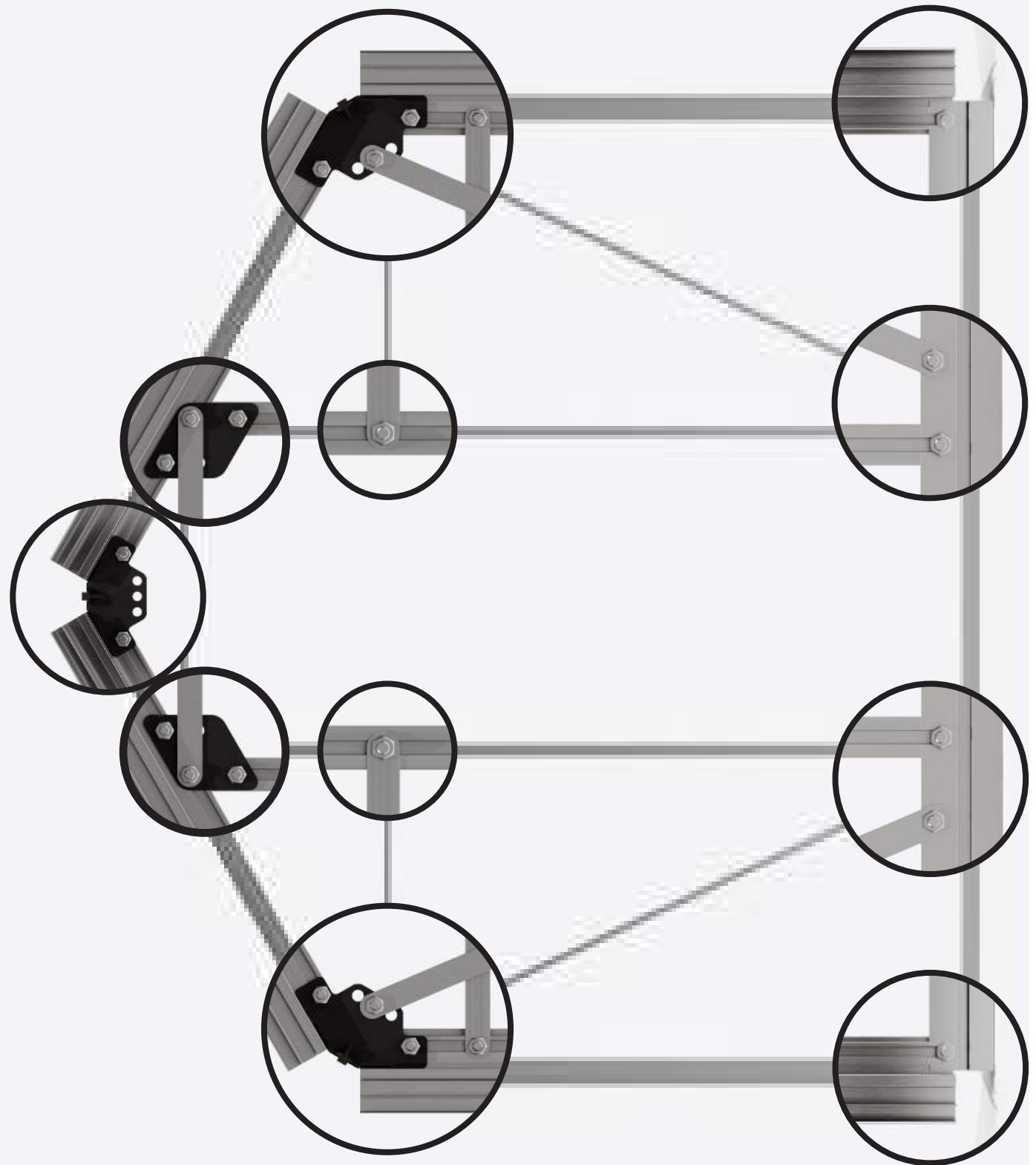
* Die Stegplatten für die Tür ist immer in 6 mm ausgeführt!

Schritt 1 - Montage der Vorderwand



Für diesen Montageschritt benötigen Sie:

SKIZZE	ART.NR.	BEZEICHNUNG	LÄNGE	ECO-STAR 2	ECO-STAR 3	ECO-STAR 4	ECO-STAR 5
	31-1862.1	Bodenprofil Front-Rückwand	1862 mm	1	1	1	1
	34-1304.1	Seiteneckprofil	1304 mm	2	2	2	2
	33-1051.1	Dacheckprofil	1051 mm	2	2	2	2
	38-1650.1	Strebe Front-Rückwand	1650 mm	1	1	1	1
	36-1650.1	Türscharnier Frontwand	1650 mm	1	1	1	1
	1502-1416.1	Windverband	1416 mm	2	2	2	2
	1502-0628.1	Windverband	628 mm	3	3	3	3
	NG501	Zink Druckgussverbinder		3	3	3	3
	NG205	Knoten-Querstrebe		2	2	2	2
	690509	Schraube M6x12 mm		24	24	24	24
	690547	Mutter M6		24	24	24	24
	664753	Blechschrauben 4,2x22 mm		1	1	1	1



Schritt 1 - Montage der Frontwand



Schritt 1 - Montage der Frontwand



Nehmen Sie einen Eckverbinder aus Zinkdruckguss, das Dach-eckprofil sowie drei Schrauben M6x12 mm und drei Muttern M6 zur Hand.



Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in den Schraubkanal des Seiteneckprofiles und eine Schraube in den Schraubkanal des Dacheckprofils ein.



Setzen Sie den Eckverbinder aus Zinkdruckguss so auf, dass die beiden Schrauben M6x12 durch die vorgesehenen Löcher ragen.



Richten Sie die Profile so aus, dass diese fest am Eckverbinder aus Zinkdruckguss anstoßen. Verschrauben Sie den Eckverbinder mit zwei Muttern M6 fest mit den Profilen.



Nehmen Sie einen Eckverbinder aus Zinkdruckguss, das Dach-eckprofil sowie drei Schrauben M6x12 mm und drei Muttern M6 zur Hand.



Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in den Schraubkanal des Seiteneckprofiles und eine Schraube in den Schraubkanal des Dacheckprofils ein.



Setzen Sie den Eckverbinder aus Zinkdruckguss so auf, dass die beiden Schrauben M6x12 durch die vorgesehenen Löcher ragen.

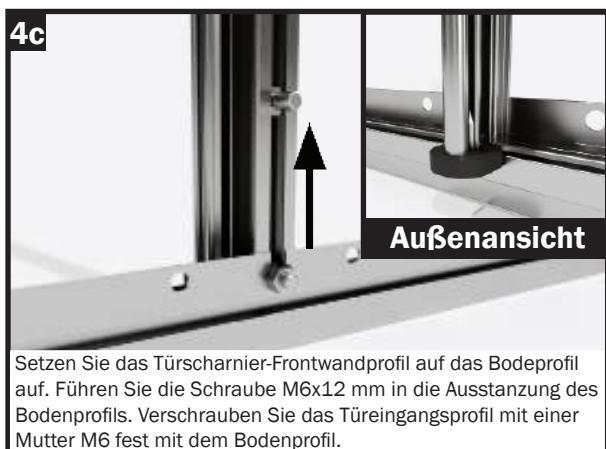


Richten Sie die Profile so aus, dass diese fest am Eckverbinder aus Zinkdruckguss anstoßen. Verschrauben Sie den Eckverbinder mit zwei Muttern M6 fest mit den Profilen.

Schritt 1 - Montage der Frontwand



Schritt 1 - Montage der Frontwand



Schritt 1 - Montage der Frontwand



Schritt 1 - Montage der Frontwand



Schritt 1 - Montage der Frontwand (Anbringen der beiden Windverbände)



Nehmen Sie einen Windverband sowie eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.



Führen Sie die Schraube M6x12 mm von außen durch das mittlere Loch des Eckverbinder aus Zinkdruckguss.



Setzen Sie den Windverband auf die Schraube M6x12 mm auf, sodass die Schraube durch das Loch des Windverbandes ragt.



Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 mit dem Eckverbinder aus Zinkdruckguss.



Positionieren Sie die Unterseite des Windverbandes am dafür vorgesehenen Loch des Bodenprofils.



Führen Sie eine Schraube M6x12 mm von außen durch das Loch des Bodenprofils und des Windverbandes.

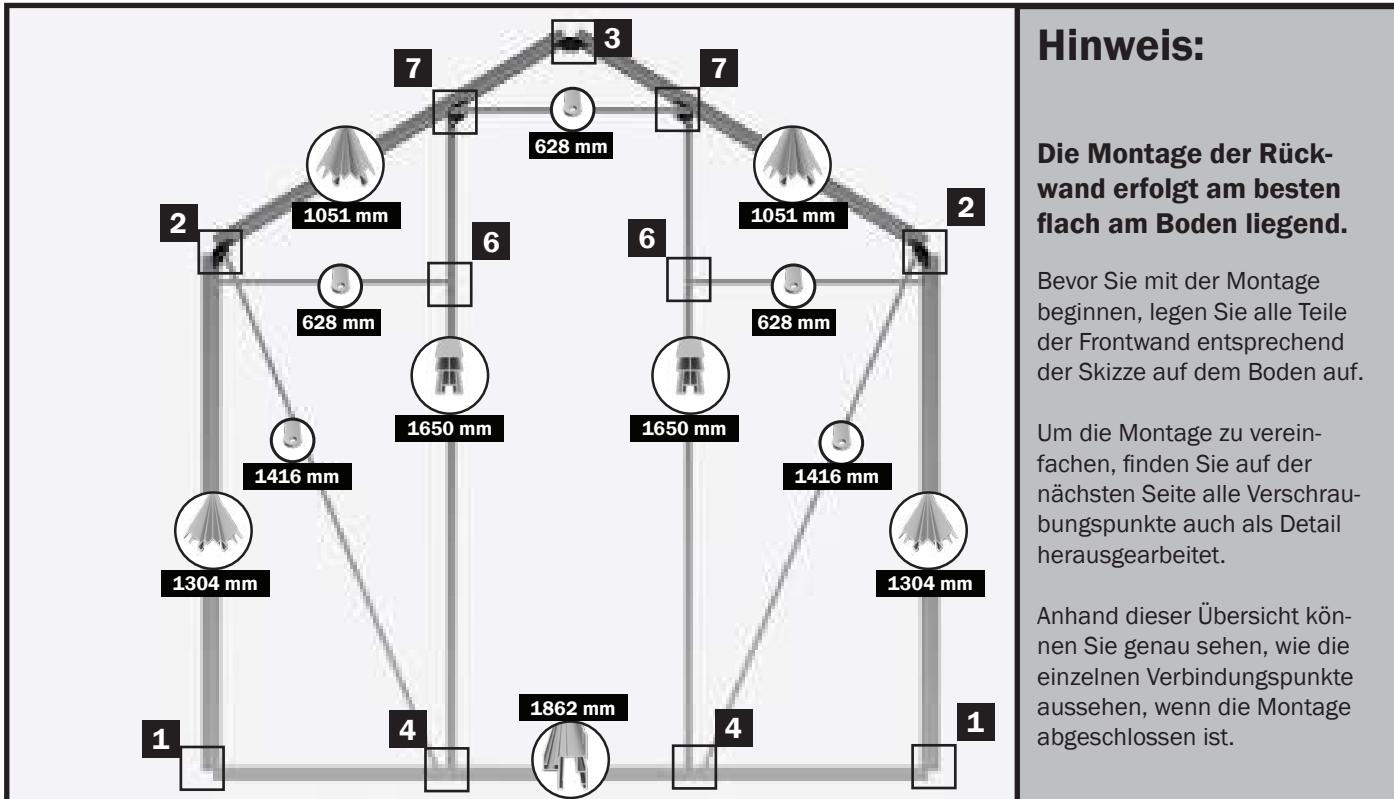


Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 fest mit dem Bodenprofil.
Wiederholen Sie die Schritte zur Verschraubung des Windverbandes auch auf der zweiten Seite der Frontwand.

Wiederholen Sie die Schritte zur Verschraubung des Windverbandes auch auf der zweiten Seite der Frontwand.

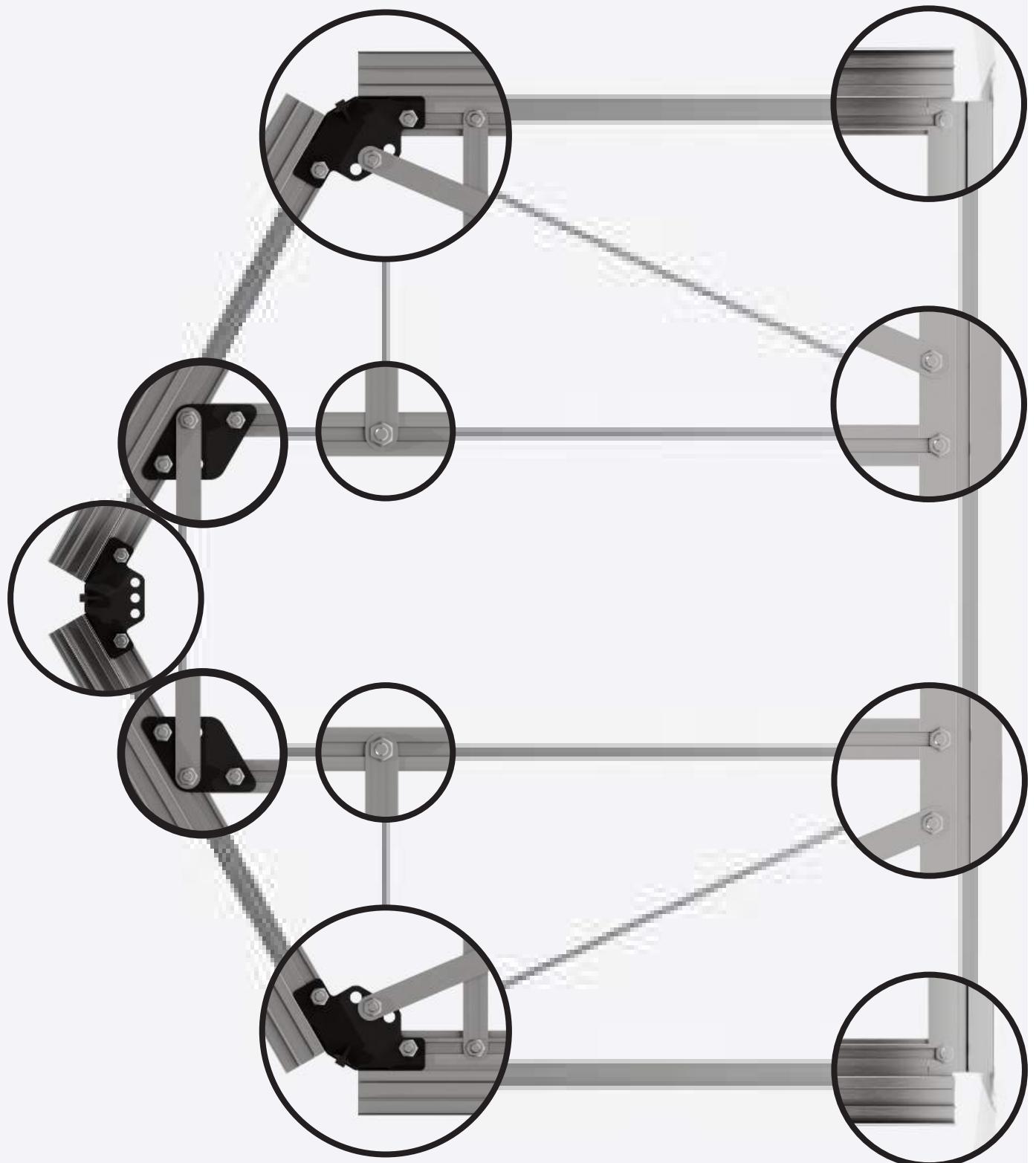
LIEPSE EITE

Schritt 1 - Montage der Rückwand



Für diesen Montageschritt benötigen Sie:

SKIZZE	ART.NR.	BEZEICHNUNG	LÄNGE	ECO-STAR 2	ECO-STAR 3	ECO-STAR 4	ECO-STAR 5
	31-1862.1	Bodenprofil Front-Rückwand	1862 mm	1	1	1	1
	34-1304.1	Seiteneckprofil	1304 mm	2	2	2	2
	33-1051.1	Dacheckprofil	1051 mm	2	2	2	2
	38-1650.1	Strebe Front-Rückwand	1650 mm	2	2	2	2
	1502-1416.1	Windverband	1416 mm	2	2	2	2
	1502-0628.1	Windverband	628 mm	3	3	3	3
	NG501	Zink Druckgussverbinder		3	3	3	3
	NG205	Knoten-Querstrebe		2	2	2	2
	690509	Schraube M6x12 mm		24	24	24	24
	690547	Mutter M6		24	24	24	24



Schritt 2- Montage der Rückwand



Schritt 2- Montage der Rückwand



Nehmen Sie einen Eckverbinder aus Zinkdruckguss, das Dach-eckprofil sowie drei Schrauben M6x12 mm und drei Muttern M6 zur Hand.



Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in den Schraubkanal des Seiteneckprofiles und eine Schraube in den Schraubkanal des Dacheckprofiles ein.



Setzen Sie den Eckverbinder aus Zinkdruckguss so auf, dass die beiden Schrauben M6x12 durch die vorgesehenen Löcher ragen.



Richten Sie die Profile so aus, dass diese fest am Eckverbinder aus Zinkdruckguss anstoßen. Verschrauben Sie den Eckverbinder mit zwei Muttern M6 fest mit den Profilen.



Nehmen Sie einen Eckverbinder aus Zinkdruckguss, das Dach-eckprofil sowie drei Schrauben M6x12 mm und drei Muttern M6 zur Hand.



Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in den Schraubkanal des Seiteneckprofiles und eine Schraube in den Schraubkanal des Dacheckprofiles ein.



Setzen Sie den Eckverbinder aus Zinkdruckguss so auf, dass die beiden Schrauben M6x12 durch die vorgesehenen Löcher ragen.



Richten Sie die Profile so aus, dass diese fest am Eckverbinder aus Zinkdruckguss anstoßen. Verschrauben Sie den Eckverbinder mit zwei Muttern M6 fest mit den Profilen.

Schritt 1 - Montage der Rückwand



Nehmen Sie einen Eckverbinder aus Zinkdruckguss, sowie sechs Schrauben M6x12 mm und sechs Muttern M6 zur Hand.



Führen Sie jeweils drei Schrauben M6x12 mm in den Schraubkanal des linken und des rechten Dacheckprofils ein.



Setzen Sie den Eckverbinder aus Zinkdruckguss so auf, dass zwei Schrauben M6x12 durch die vorgesehenen Löcher ragen.



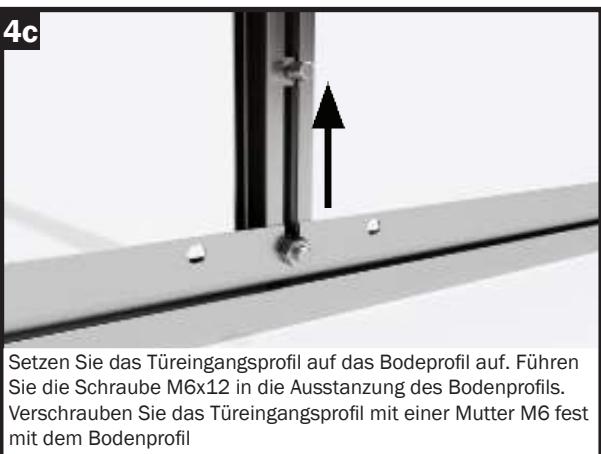
Richten Sie die Profile so aus, dass diese fest am Eckverbinder aus Zinkdruckguss anstoßen. Verschrauben Sie den Eckverbinder mit zwei Muttern M6 fest mit den Profilen. Sichern Sie die vier Schrauben M6x12 mm mit Muttern M6 vor dem Verrutschen.



Nehmen Sie ein Türeingangsprofil, sowie zwei Schrauben M6x12 mm, sowie eine Mutter M6 zur Hand.



Führen Sie die zwei Schrauben M6x12 mm in den Schraubkanal des Türeingangsprofils ein.



Setzen Sie das Türeingangsprofil auf das Bodenprofil auf. Führen Sie die Schraube M6x12 in die Ausstanzung des Bodenprofils. Verschrauben Sie das Türeingangsprofil mit einer Mutter M6 fest mit dem Bodenprofil



Schieben Sie die zweite Schraube M6x12 mm des Türeingangsprofils im Schraubkanal nach oben. Richten Sie die Schraube des Seiteneckprofiles und die des Türeingangsprofils exakt waagerecht aus. Nehmen Sie einen Windverband und zwei Muttern M6 zur Hand.

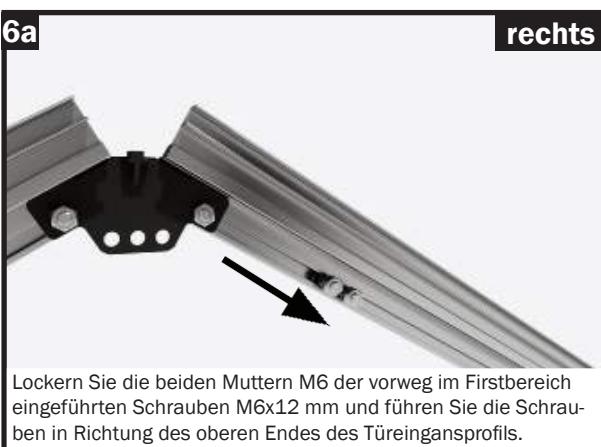
Schritt 1 - Montage der Rückwand



Setzen Sie den Windverband so auf die beiden Schrauben M6x12 mm, dass diese durch die Löcher des Windverbandes ragen.



Richten Sie den Windverband so aus, dass dieser exakt waagerecht ist und verschrauben Sie diesen mit zwei Muttern M6.



Lockern Sie die beiden Muttern M6 der vorweg im Firstbereich eingeführten Schrauben M6x12 mm und führen Sie die Schrauben in Richtung des oberen Endes des Türeingangsprofils.



Schrauben Sie die Muttern M6 von den beiden Schrauben ab. Nehmen Sie ein Knotenblech der Querstrebe sowie eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.



Setzen Sie das Knotenblech der Querstrebe so auf, dass die drei Schrauben durch die Löcher des Knotenbleches ragen.



Verschrauben Sie das Knotenblech mit Muttern M6 fest mit dem Dacheck- und dem Türeingangsprofil.



Lockern Sie die beiden Muttern M6 der vorweg im Firstbereich eingeführten Schrauben M6x12 mm und führen Sie die Schrauben in Richtung des oberen Endes des Türeingangsprofils.



Schrauben Sie die Muttern M6 von den beiden Schrauben ab. Nehmen Sie ein Knotenblech der Querstrebe sowie eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.

Schritt 1 - Montage der Rückwand



Schritt 1 - Montage der Rückwand

7h

links



Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 fest.



Nehmen Sie einen Windverband sowie eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.



Führen Sie die Schraube M6x12 mm von außen durch das mittlere Loch des Eckverbinder aus Zinkdruckguss.



Setzen Sie den Windverband auf die Schraube M6x12 mm auf, sodass die Schraube durch das Loch des Windbandes ragt.



Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 mit dem Eckverbinder aus Zinkdruckguss.



Positionieren Sie die Unterseite des Windbandes am dafür vorgesehenen Loch des Bodenprofils.



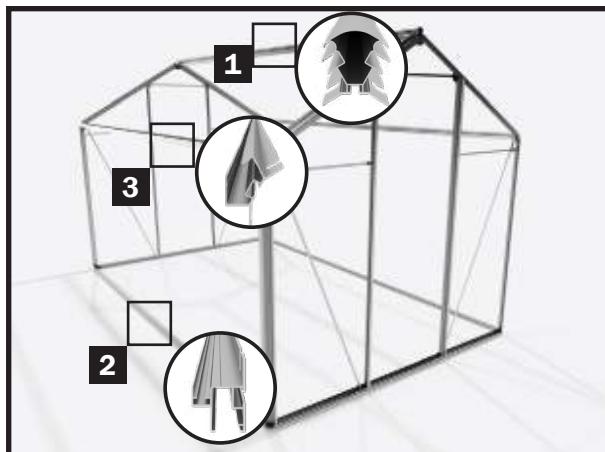
Führen Sie eine Schraube M6x12 mm von außen durch das Loch des Bodenprofils und des Windbandes.



Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 fest mit dem Bodenprofil.

Wiederholen Sie die Schritte zur Verschraubung des Windbandes auch auf der zweiten Seite der Rückwand.

Schritt 3 - Verbinden der Längsteile (Bodenprofil, Regenrinne, First)



SCHRITT 1 - Verbinden der Längsteile

Im ersten Schritt werden die Bodenprofile, die Regenrinnen und der First mit den mitgelieferten Verbindern verbunden. Boden, Regenrinne und First müssen die gleiche Länge haben!

Hinweis:

Bei den Modellen ECO-STAR 2 und ECO-STAR 3 sind die seitl. Bodenprofile, die Regenrinnen und der First durchgängig und es entfällt daher der Schritt „Verbinden der Längsteile“

Sollten Sie das Modell ECO-STAR 2 oder ECO-STAR 3 gekauft haben, blättern Sie vor und fahren Sie mit der Montage der Längsteile fort. Blättern Sie dafür weiter zur Seite 41.

HINWEIS für ECO-STAR 5

Achten Sie darauf, dass die Position der Profile für 3 Felder bei den Bodenprofilen, den Regenrinnen und beim First an der gleichen Stelle sein müssen. Wir empfehlen, die längeren Profile für 3 Felder jeweils als erstes einzusetzen.

Am Einfachsten ist es, die Bodenprofile und Regenrinnen nebeneinander aufzulegen und bereits vor dem Zusammenbau zu kontrollieren, dass die Profile für 3 Felder an der gleichen Position sind.

Achten Sie dabei auch darauf, dass die Bodenprofile und die Regenrinnen jeweils spiegelverkehrt montiert werden müssen!

Legen Sie daher die Längsprofile am besten gleich zu Beginn richtig auf und beginnen Sie erst danach, diese zusammenzubauen und zu verschrauben.

1. Beginnen Sie am besten mit dem den Firstprofilen.

Abb. 1a bis 1d

2. Fahren Sie mit den Bodenprofilen fort.

Abb. 2a bis 2d

Achtung:

Sollten Sie sich für ein Aluminiumfundament entschieden haben, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise für die Montage auf der Seite 14.

3. Zuletzt verbinden Sie die Teile der Regenrinne.

Abb. 3a bis 3e

Achten Sie bitte darauf, das bei den Regenrinnen jeweils an der Position wo diese geteilt sind ein Kunststoffverbinder in die Regenrinnen eingesetzt wird.

Für diesen Montageschritt benötigen Sie:

SKIZZE	ART.NR.	BEZEICHNUNG	LÄNGE	ECO-STAR 2	ECO-STAR 3	ECO-STAR 4	ECO-STAR 5
	31-1249.1 31-1862.1	Bodenprofil 2-Feld Bodenprofil 3-Feld	1249 mm 1862 mm	-	-	4	2
	39-1249.1 39-1862.1	Regenrinne 2-Feld Regenrinne 3-Feld	1249 mm 1862 mm	-	-	4	2
	32-1249.1 32-1862.1	First 2-Feld First 3-Feld	1249 mm 1862 mm	-	-	4	2
	23-0070.1	Längsverbinder	70 mm	-	-	5	5
	690509	Schraube M6x12 mm		-	-	10	10
	690547	Mutter M6		-	-	10	10

Hinweis:

Sollten Sie sich für den Kauf eines Fundamentes entschieden haben, ändern sich die Schritte der Abbildungen 2a bis 2d - Verbinden der Bodenprofile. Sehen Sie dazu bitte die Abbildungen der Seite 14.

Schritt 3 - Verbinden der Längsteile (Bodenprofil, Regenrinne, First)

1a



Nehmen Sie die Firstprofile, einen Längsverbinder sowie zwei Schrauben M6x12 mm und Muttern M6 zur Hand.

1b



Führen Sie jeweils eine Schraube M6x12 in den Schraubkanal des Firstprofils.

1c



Setzen Sie den Längsverbinder auf die Schrauben M6x12 mm auf.

1d



Drücken Sie die Firstprofile fest aneinander, sodass kein Spalt mehr gegeben ist. Verschrauben Sie die Profile fest mit zwei Muttern M6.

2a



Nehmen Sie die Bodenprofile der Seitenwand, die Längsverbinder sowie Schrauben M6x12 mm und Muttern M6 zur Hand.

2b



Führen Sie jeweils eine Schraube M6x12 mm in den Schraubkanal des Bodenprofils.

2c



Setzen Sie den Längsverbinder auf die Schrauben M6x12 mm auf.

2d

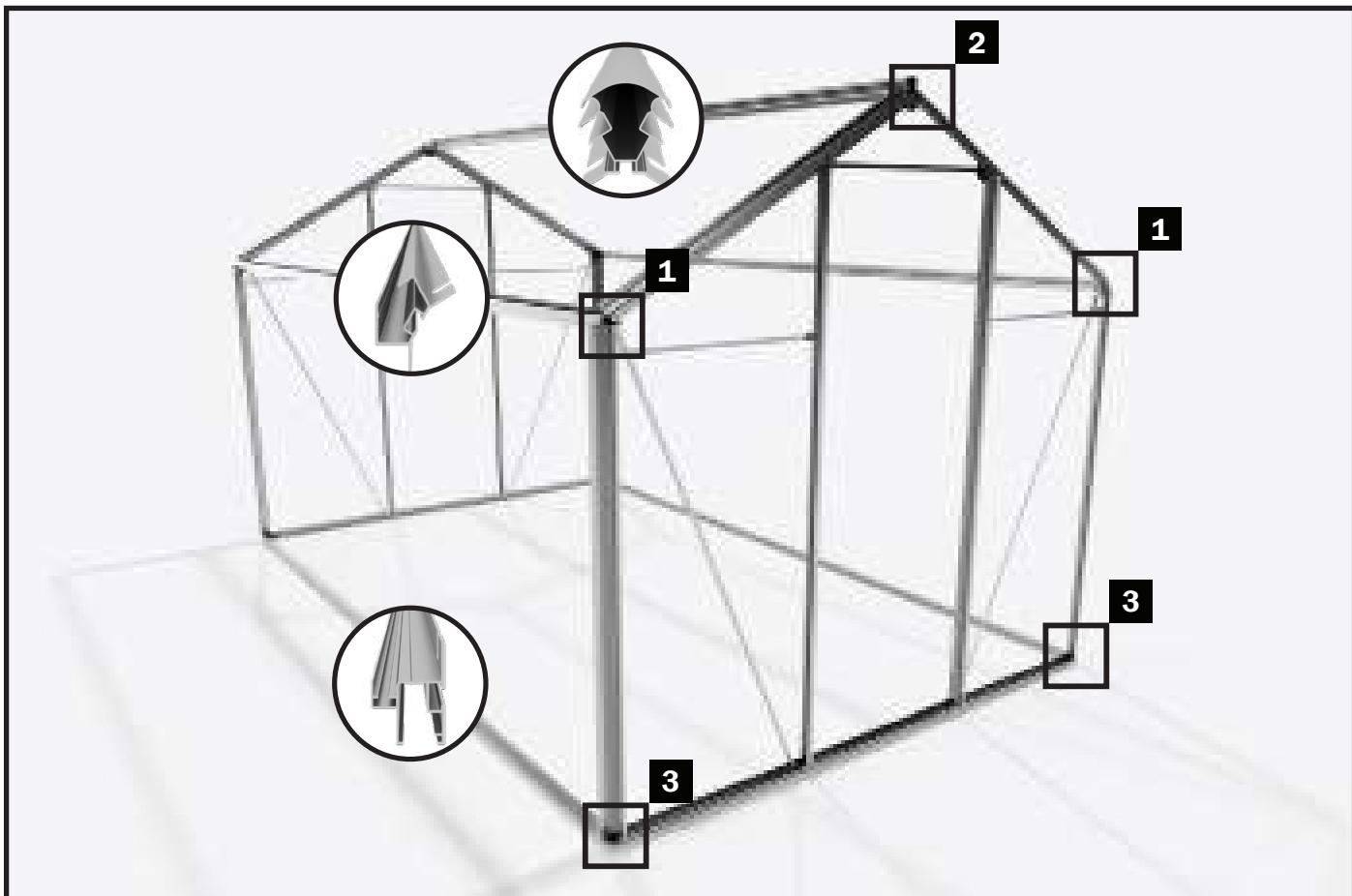


Drücken Sie die Bodenprofile fest aneinander, sodass kein Spalt mehr gegeben ist. Verschrauben Sie die Profile fest mit den zwei Muttern M6.

Schritt 3 - Verbinden der Längsteile (Bodenprofil, Regenrinne, First)



Schritt 4 - Montage der Längsteile (Bodenprofil, Regenrinne, First)



Für diesen Montageschritt benötigen Sie:

SKIZZE	ART.NR.	BEZEICHNUNG	ANZAHL	ECO-STAR 2	ECO-STAR 3	ECO-STAR 4	ECO-STAR 5
		Bodenprofil (bereits vorbereitet)	2	1249 mm	1892 mm	2534 mm	3159 mm
		Regenrinne (bereits vorbereitet)	2	1249 mm	1892 mm	2534 mm	3159 mm
		First (bereits vorbereitet)	1	1249 mm	1892 mm	2534 mm	3159 mm
	690509	Schraube M6x12 mm	24				
	690547	Mutter M6	24				

SCHRITT 1 - Montage der Längsteile

Im nächsten Schritt werden die Längsteile (Bodenprofile, die Regenrinnen und der First) mit der vorbereiteten Front- und Rückwand verschraubt.

Diese Arbeit sollte von zumindest zwei Personen, idealerweise aber von drei Personen durchgeführt werden.

Legen Sie die Längsteile auf dem Boden auf. Stellen Sie die Front- bzw. Rückwand so auf, dass die Längsteile dazwischen liegen und als Distanz zwischen Front- und Rückwand dienen.

Beginnen Sie mit dem Verschrauben der Regenrinnen, danach wird das Firstprofil eingesetzt. Zuletzt werden die beiden Bodenprofile mit Front- und Rückwand verschraubt.

Hinweis:

die Verschraubung erfolgt an Front- und Rückwand jeweils exakt gleich. Verschrauben Sie den Teil jeweils zuerst fest mit der Front-, dann an der Rückwand. Erst wenn beide Seiten verschraubt sind, montieren Sie den nächsten Teil!

Schritt 4 - Montage der Längsteile (Bodenprofil, Regenrinne, First)



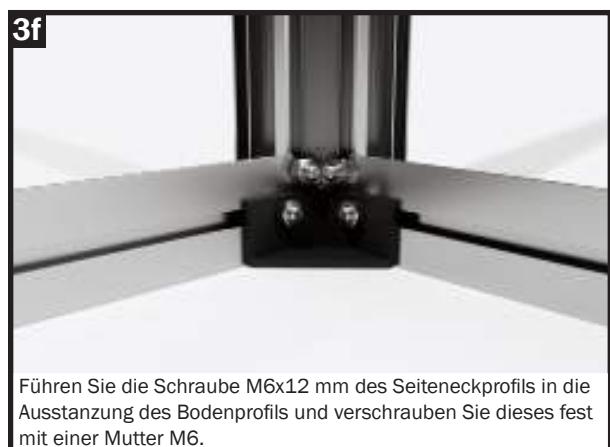
Schritt 4 - Montage der Längsteile (Bodenprofil, Regenrinne, First)



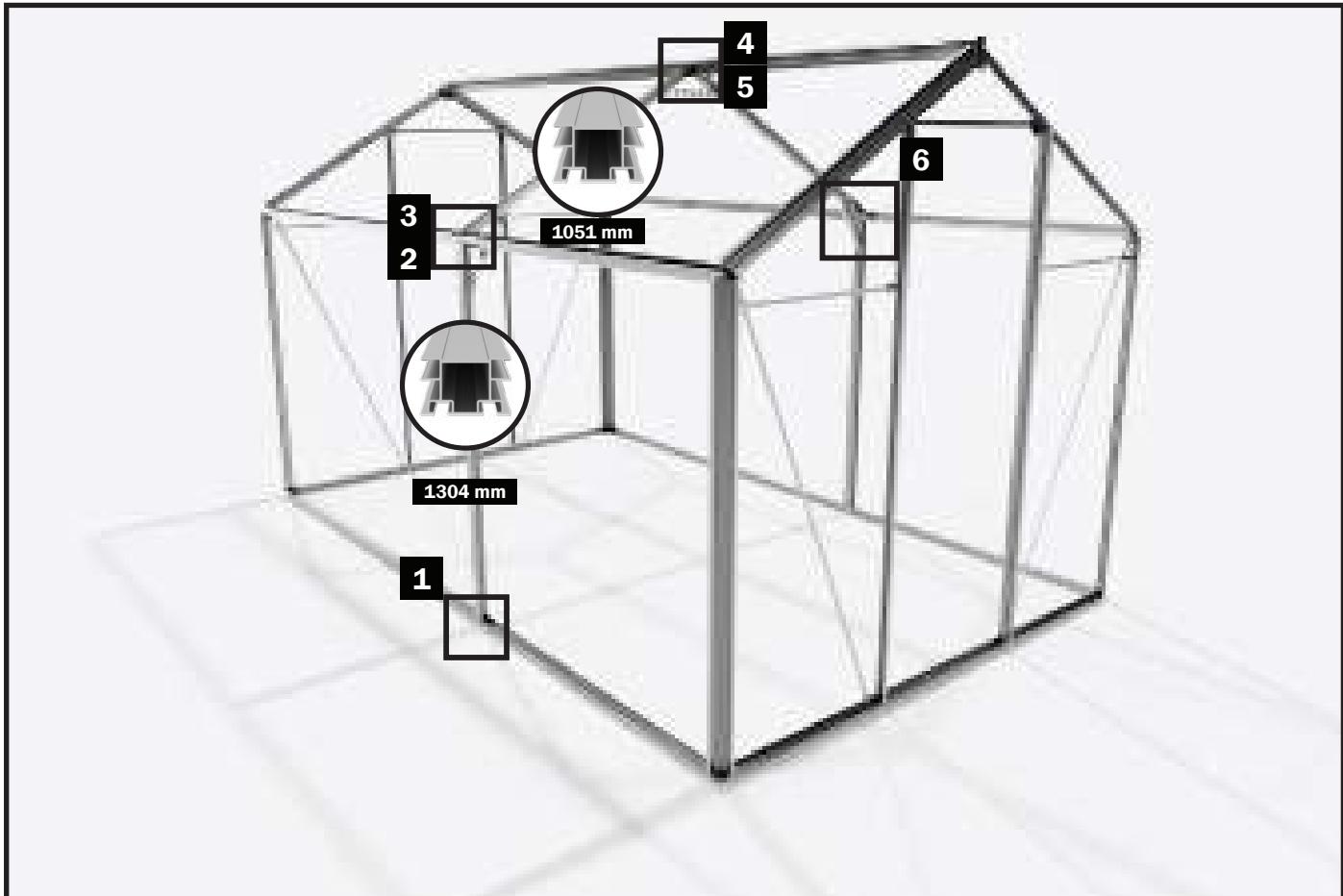
Hinweis:

Sollten Sie sich für den Kauf eines Fundamentes entschieden haben, ändern sich die Schritte der Abbildungen 3a bis 3g - Montage an der Front- und Rückwand.

Sehen Sie dazu bitte die Abbildungen ab Seite 14.



Schritt 5 - Montage der Koppelprofile



Für diesen Montageschritt benötigen Sie:

SKIZZE	ART.NR.	BEZEICHNUNG	LÄNGE	ECO-STAR 2	ECO-STAR 3	ECO-STAR 4	ECO-STAR 5
	37-1304.1	Koppelprofil Seitenwand	1304 mm	-	-	2	2
	37-1051.1	Koppelprofil Dach	1051 mm	-	-	2	2
	126-0025.1	Verstärkung First- und Regenrinne	25 mm	-	-	3	3
	690509	Schraube M6x12 mm		-	-	22	22
	690547	Mutter M6		-	-	22	22

SCHRITT 7 – Montage der Koppelstreben

Im folgenden Bauabschnitt werden die Koppelstreben an den Seitenwänden und am Dach montiert.

Achten Sie bitte darauf, dass bei den Modellen ECO-STAR 2 und ECO-STAR 3 noch keine Teilung der Längsprofile (First, Regenrinnen und Bodenprofile) gegeben ist.

Sollten Sie ein Modell ECO-STAR 2 oder ECO-STAR 3 gekauft haben, entfällt dieser Montageschritt.

Blättern Sie bitte vor bis zum Punkt „Montage der Seitenwand- und Dachstreben“ auf Seite 48.

Schritt 5 - Montage der Koppelprofile



Nehmen Sie das Koppelprofil der Seitenwand sowie Schrauben M6x12 mm und Muttern M6 zur Hand.



Führen Sie jeweils eine Schraube M6x12 mm in den Schraubkanal des Koppelprofils ein.



Setzen Sie das Koppelprofil auf das Bodenprofil auf und positionieren Sie die Schrauben M6x12 mm in den Ausstan-zungen des Bodenprofils.



Verschrauben Sie das Koppelprofil mit zwei Muttern M6 fest mit dem Bodenprofil.



ACHTUNG: An der Oberseite des Koppelprofiles benötigen Sie jeweils **drei** Schrauben M6x12 mm sowie **drei** Muttern M6.



Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in den linken und eine Schraube in den rechten Schraubkanal des Koppelprofils ein. Positionieren Sie jeweils eine Schraube M6x12 mm in der Ausstanzung der Regenrinne.



Verschrauben Sie das Koppelprofil mit zwei Muttern M6 fest mit der Regenrinne. Sichern Sie die übrige Schraube des linken Schraubkanals mit einer Mutter vor dem Verrutschen.

Schritt 5 - Montage der Koppelprofile



ACHTUNG: An der Unterseite des Koppelprofils benötigen Sie jeweils **drei** Schrauben M6x12 mm sowie **drei** Muttern M6.



Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in den linken und eine Schraube in den rechten Schraubkanal des Koppelprofils ein. Legen Sie das Koppelprofil auf und führen Sie zwei Schrauben in die Stanzungen der Regenrinne ein.



Verschrauben Sie das Koppelprofil mit zwei Muttern M6 fest mit der Regenrinne. Sichern Sie die übrige Schraube des linken Schraubkanals mit einer Mutter M6 vor dem Verrutschen.



ACHTUNG: An der Oberseite des Koppelprofils benötigen Sie jeweils **drei** Schrauben M6x12 mm sowie **drei** Muttern M6.



Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in den linken und eine Schraube in den rechten Schraubkanal des Koppelprofils ein. Legen Sie das Koppelprofil auf und führen Sie zwei Schrauben in die Stanzungen des Firstes ein.



Verschrauben Sie das Koppelprofil mit zwei Muttern M6 fest mit dem First. Sichern Sie die übrige Schraube des linken Schraubkanals mit einer Mutter M6 vor dem Verrutschen.

HINWEIS: Montage der Verstärkung für First und Regenrinne

Um die Dachlasten unserer Gewächshäuser nochmals zu verbessern, haben wir die Bereiche, wo die Längsprofile (Firstprofil und Regenrinne) geteilt sind, mit zusätzlichen Verstärkungen versehen.

Bitte montieren Sie jeweils eine Versteifung an der Teilung am First und jeweils eines an den beiden Regenrinnen.

Tipp:

Um die beste Stabilität zu erzielen, empfehlen wir vor der Montage der Verstärkungen, den First mit einer Hilfsstütze geringfügig nach außen zu überspannen.

Bei der Montage der Verstärkungen an den Regenrinnen bitte darauf achten, dass die Regenrinnen exakt gerade ausgerichtet sind, keinesfalls aber eine Biegung nach außen aufweisen!

Die Stütze des Firstes am besten erst nach dem Verglasen des Hauses wieder entfernen!

Schritt 5 - Montage der Koppelprofile (Verstärkung First + Regenrinne)



Unterstützen Sie den First wie beschrieben mit einer Hilfsstütze. Nehmen Sie eine „Verstärkung First + Regenrinne“ zur Hand.



Lösen Sie die Muttern M6 von den beiden Schrauben M6x12 mm, welche zusätzlich im Koppelprofil im Bereich des Firstes eingeführt wurden.



Richten Sie die Schrauben M6x12 mm so aus, dass die Versteifung aufgesetzt werden kann. Richten Sie diese so aus, dass sie waagerecht ist und verscreuben Sie sie fest mit Muttern M6.



Nehmen Sie eine Verstärkung First + Regenrinne zur Hand.



Lösen Sie die Muttern M6 von den beiden Schrauben M6x12, welche zusätzlich im Koppelprofil eingeführt wurden.

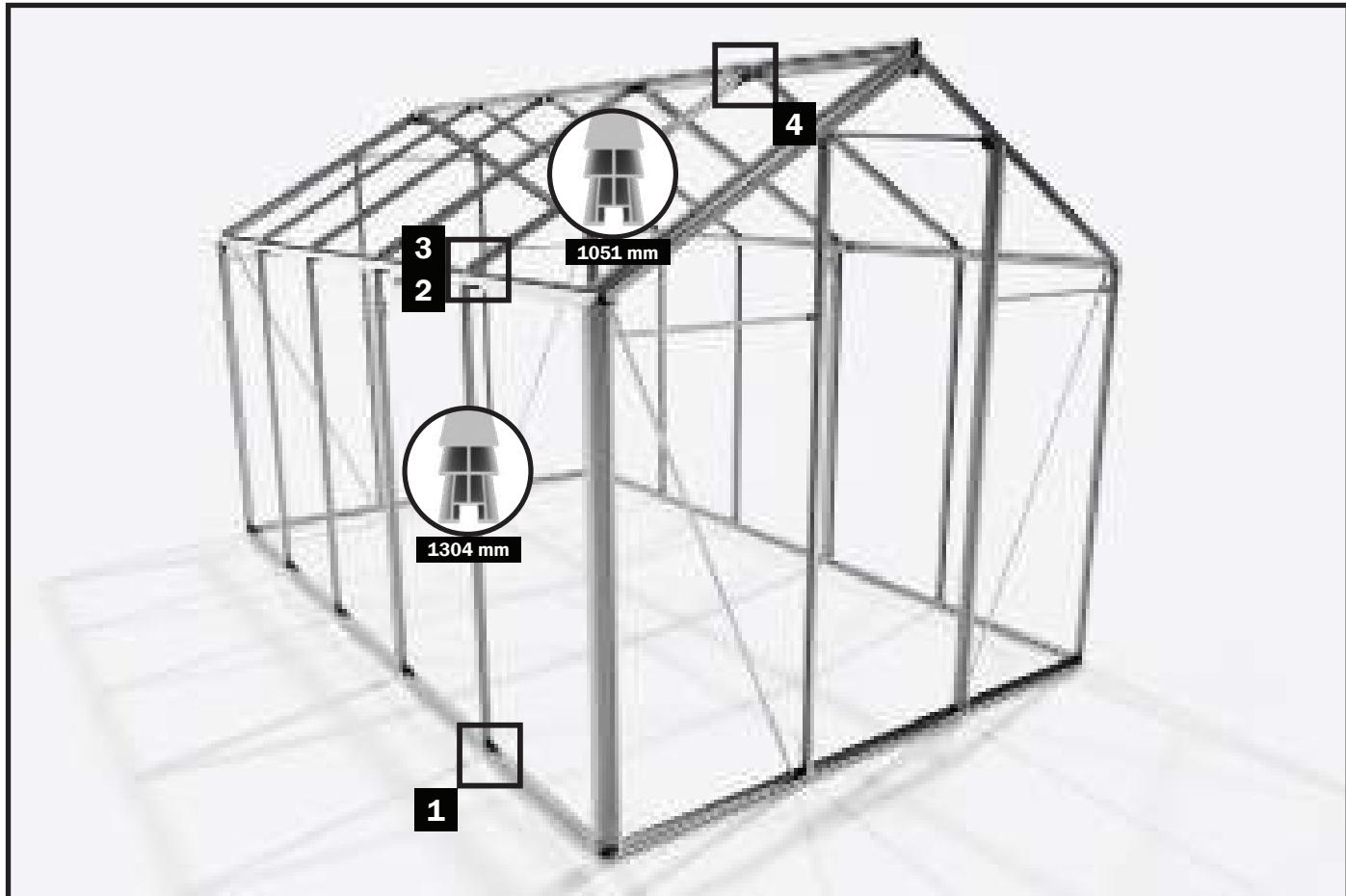


Richten Sie die Schrauben M6x12 mm so aus, dass die Versteifung aufgesetzt werden kann und setzen Sie diese auf.



Richten Sie die Verstrebung sauber aus und verschrauben Sie diese fest mit Muttern M6.

Schritt 6 - Montage der Seitenwand- und Dachstrebren



Für diesen Montageschritt benötigen Sie:

SKIZZE	ART.NR.	BEZEICHNUNG	LÄNGE	ECO-STAR 2	ECO-STAR 3	ECO-STAR 4	ECO-STAR 5
	38-1304.1	Seitenwandstrebe	1304 mm	2	4	4	6
	38-1051.1	Dachstrebe	1051 mm	2	4	4	6
	690509	Schraube M6x12 mm		8	16	16	24
	690547	Mutter M6		8	16	16	24

Schritt 6 - Montage der Seitenwand- und Dachstrebren



Nehmen Sie eine Strebe der Seitenwand sowie eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.



Führen Sie eine Schraube M6x12 mm an der Unterseite in den Schraubkanal der Strebe ein.



Setzen Sie die Strebe der Seitenwand auf das Bodenprofil auf. Positionieren Sie die Schraube M6x12 mm in der Ausstanzung des Bodenprofils.



Verschrauben Sie die Strebe mit einer Mutter M6 fest mit dem Bodenprofil.



Nehmen Sie eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.



Führen Sie eine Schraube M6x12 mm an der Oberseite in den Schraubkanal der Strebe ein.



Verschrauben Sie die Strebe mit einer Mutter M6 fest mit der Regenrinne.



Nehmen Sie eine Dachstrebe sowie eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.

Schritt 6 - Montage der Seitenwand- und Dachstrebren



Führen Sie die Schraube M6x12 in den Schraubkanal der Dachstrebe ein. Setzen Sie diese auf die Regenrinne auf. Positionieren Sie die Schraube M6x12 in der Ausstanzung der Regenrinne.



Verschrauben Sie die Strebe mit einer Mutter M6 fest mit der Regenrinne.



Nehmen Sie eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.



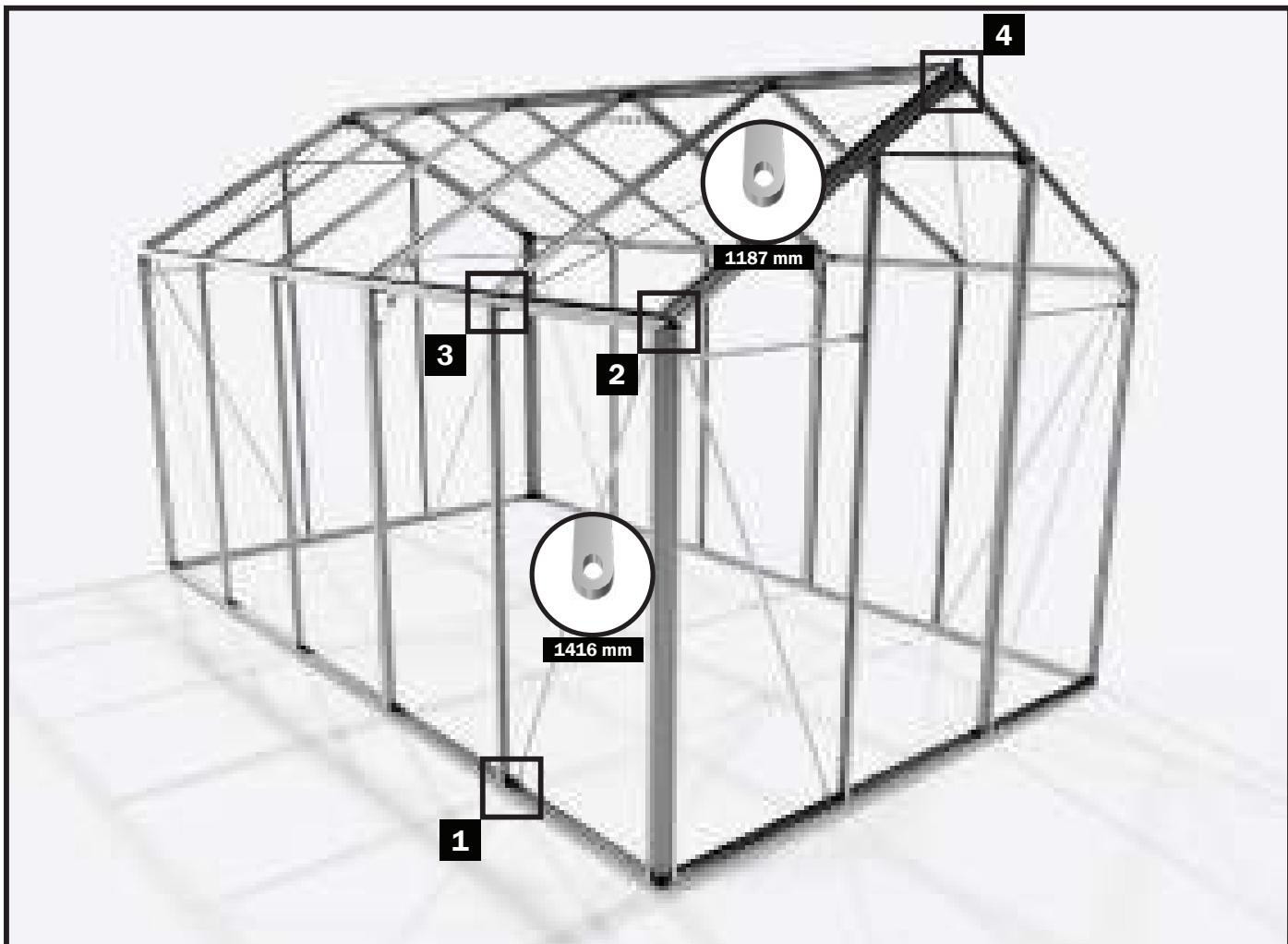
Führen Sie eine Schraube M6x12 mm an der Oberseite in den Schraubkanal der Dachstrebe ein.



Verschrauben Sie die Strebe mit einer Mutter M6 fest mit dem First.

Führen Sie die einzelnen Montageschritte für alle weiteren Streben der Seitenwand und des Daches durch.

Schritt 7 - Montage der Windverbände an Seitenwänden und Dach



Für diesen Montageschritt benötigen Sie:

SKIZZE	ART.NR.	BEZEICHNUNG	LÄNGE	ECO-STAR 2	ECO-STAR 3	ECO-STAR 4	ECO-STAR 5
	1502-1416.1	Windverband Seitenwand	1416 mm	4	4	4	4
	38-1051.1	Windverband Dach	1187 mm	-	-	4	4
	690509	Schraube M6x12 mm		8	8	16	16
	690547	Mutter M6		8	8	16	16

HINWEIS:

Bei den Modellen ECO-STAR 2 und ECO-STAR 3 werden am Dach keine Windverbände montiert.

Zu den Modellen ECO-STAR 4 und ECO-STAR 5:

Sollten Sie nicht wollen, dass das Dachfenster auf der Innenseite von einem Windverband durchkreuzt wird, empfehlen wir Ihnen, das Fenster nicht an einer der äußeren Dachfeldern zu montieren!

Schritt 7 - Montage der Windverbände an Seitenwänden und Dach



Nehmen Sie einen Windverband der Seitenwand, eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.



Führen Sie eine Schraube M6x12 mm von der Außenseite durch das dafür ausgestanzte Loch des Bodeprofiles und setzen Sie den Windverband auf.



Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 fest mit dem Bodenprofil.



Positionieren Sie die obere Seite des Windbandes so, dass die Ausstanzung des Windbandes über der Ausstanzung der Regenrinne liegt.



Führen Sie eine Schraube M6x12 mm von der Außenseite durch das dafür ausgestanzte Loch der Regenrinne.



Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 fest mit der Regenrinne.



Nehmen Sie einen Windverband vom Dach, eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.



Führen Sie eine Schraube M6x12 mm von der Außenseite durch das dafür ausgestanzte Loch der Regenrinne und setzen Sie den Windverband auf.

Schritt 7 - Montage der Windverbände an Seitenwänden und Dach



Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 fest mit der Regenrinne.



Positionieren Sie die obere Seite des Windverbandes so, dass die Ausstanzung des Windverbandes über der Ausstanzung des Firstes liegt.



Führen Sie eine Schraube M6x12 mm von der Außenseite durch das dafür ausgestanzte Loch des Firstes.



Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 fest mit dem First.

Führen Sie die einzelnen Montageschritte für alle weiteren Windverbände der Seitenwand und des Daches durch.

Schritt 8 - Verglasen des Gewächshauses



Einsetzen der Stegplatten

In den folgenden Schritten werden die Stegplatten Ihres Gewächshauses in den vorbereiteten Aluminiumrahmen eingesetzt.

VOR DER MONTAGE:

Beachten Sie, dass die gelieferten Stegplatten eine Innen- und Außenseite aufweisen. Die Außenseite ist UV-beständig und durch eine Aufschrift „OUTSIDE“ bzw. „AUSSENSEITE“ gekennzeichnet.

Alternativ dazu kann auch eine Folie auf den Platten aufgebracht sein - bei der Seite mit der Folie handelt es sich um die Außenseite.

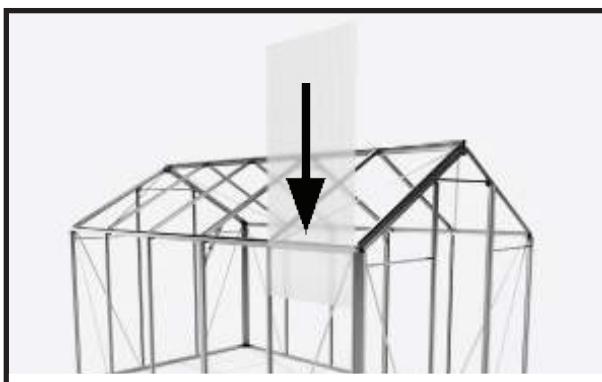


1. Seitenwände und Dach

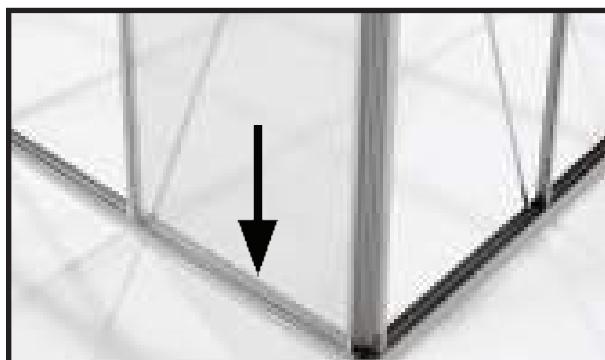


Nehmen Sie eine Stegplatte der Seitenwand und setzen Sie diese in das vorderste Feld der Seitenwand ein.
Es kann dafür notwendig sein, den Windverband an der Innenseite nochmals zu lockern, um das Gewächshaus exakt im Lot ausrichten zu können.

Schritt 8 - Verglasen des Gewächshauses



Führen Sie die Stegplatte von oben vor der Regenrinne in das jeweils augeformte „U“ des Seiteneckprofiles und der Seitenwandstrebe ein.



Drücken Sie die Stegplatte fest nach unten, sodass die Platte in die Nut des Bodenprofils eingeschoben wird.



Detail Stegplatte im Bodenprofil



Verglasen Sie das nächste Feld der Seitenwand mit einer weiteren Stegplatte.



Nehmen Sie einen Verglasungsclip zur Hand - längen Sie diesen ggf. auf die richtige Länge ab.
Verwenden Sie dafür eine feinähnige Säge.



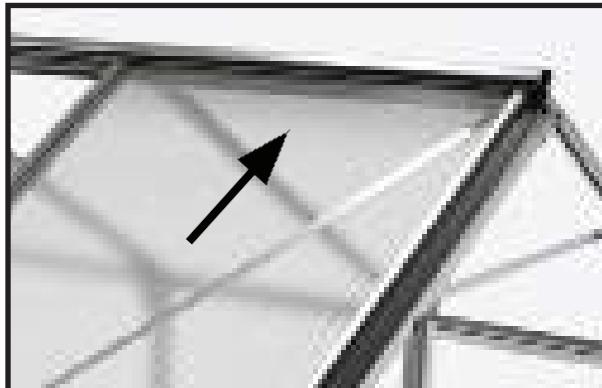
Clipsen Sie die Verglasungsleiste auf den vertikalen Schenkel der Regenrinne.



Achten Sie darauf, dass dieser über die gesamte Länge gut eingeklemmt ist.



Führen Sie die Stegplatte von schräg unten in das jeweils augeformte „U“ des Dacheckprofils und der Dachstrebe ein.
Es kann dafür notwendig sein, den Windverband an der Innenseite nochmals zu lockern, um das Gewächshaus exakt ausrichten zu können.



Drücken Sie die Stegplatte so weit nach oben, dass diese etwas und das ausgeformte „U“ des Firstes ragt.



Verglasen Sie das nächste Feld der Seitenwand mit einer weiteren Stegplatte. Nehmen Sie einen Verglasungsclip zur Hand - längen Sie diesen ggf. auf die richtige Länge ab.
Verwenden Sie dafür eine feinzahnige Säge.



Ziehen Sie die Dachplatte so weit nach unten, dass diese etwa bis zur Hälfte auf dem oberen Schenkel der Regenrinne aufliegt. Clipsen Sie die Verglasungsleiste auf den oberen Schenkel der Regenrinne.



Achten Sie darauf, dass dieser über die gesamte Länge gut eingeclipst ist.

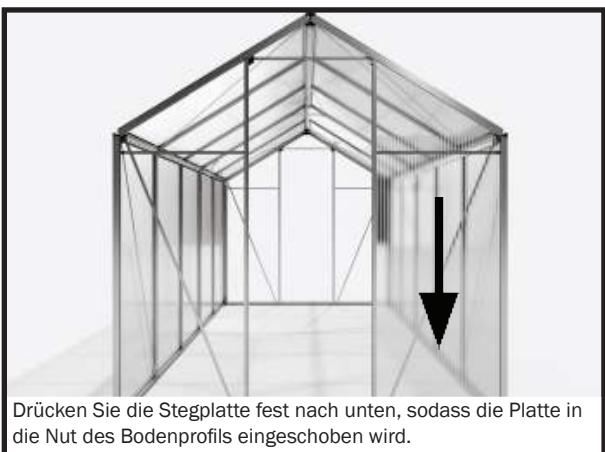
Verglasen Sie auf gleiche Weise die Seitenwände und das Dach fertig.
Hinweis Stegplatten Dach:
Beim Verglasen der Dachflächen sollten Sie vorweg definieren, an welchem Felde Sie das Fenster einsetzen möchten. Die Fensterfläche wird vorweg nur halbhoch verglast.
Wir empfehlen die Fensteröffnungen nach Möglichkeit an der dem Wind abgewandten Wetterseite anzubringen.
Vergessen Sie nicht, nach dem Abschließen der Verglasung, die Windverbände gegebenenfalls wieder fest zu verschrauben!



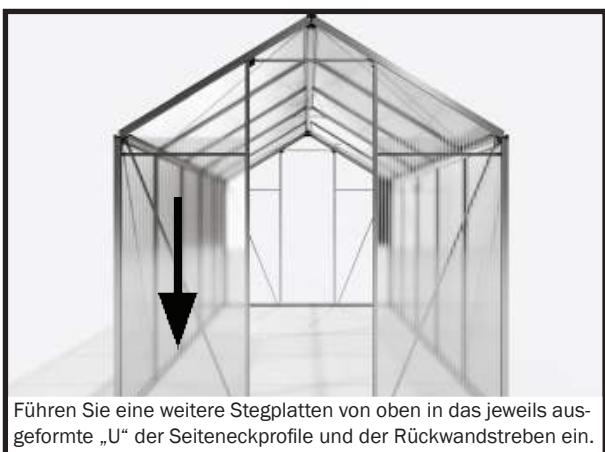
2. Rückwand



Führen Sie die Stegplatten von oben in das jeweils ausgeformte „U“ der Seiteneckprofile und der Rückwandstreben ein.
Es kann dafür notwendig sein, den Windverband an der Innenseite nochmals zu lockern, um das Gewächshaus exakt im Lot ausrichten zu können.



Drücken Sie die Stegplatte fest nach unten, sodass die Platte in die Nut des Bodenprofils eingeschoben wird.



Führen Sie eine weitere Stegplatten von oben in das jeweils ausgeformte „U“ der Seiteneckprofile und der Rückwandstreben ein.



Führen Sie die dritte Stegplatten von oben in das jeweils ausgeformte „U“ der Seiteneckprofile und der Rückwandstreben ein.
Drücken Sie die drei Stegplatten fest nach unten, sodass die Platten in die Nut des Bodenprofils eingeschoben werden.



Detail Stegplatte im Bodenprofil



Nehmen Sie drei H-Profil zur Hand.



Setzen Sie ein H-Profil auf jede der drei Stegplatten der Rückwand auf.
Siehe dazu auch obiges Detail zum Aufsetzen der H-Profil!

Schritt 8 - Verglasen des Gewächshauses



Nehmen Sie die kleinere, rechteckige Platten für die Rückwand zur Hand.



Führen Sie die Stegplatten von oben im mittleren Feld in das jeweils ausgeformte „U“ der Rückwandstreben.



Nehmen Sie ein H-Profile zur Hand.



Setzen Sie ein H-Profil auf die Stegplatten der Rückwand auf.



Nehmen Sie zwei Kunststoffclipse zur Hand und längen Sie diese auf die Länge des Dacheckprofils ab.



Setzen Sie die Clips auf das Dacheckprofil auf. Achten Sie darauf, dass diese über die gesamte Länge gut eingeklipst sind.

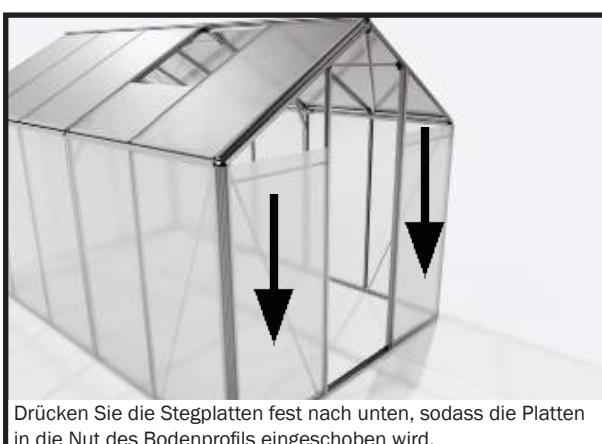
Schritt 8 - Verglasen des Gewächshauses



Verglasen der Frontwand



Nehmen Sie die beiden Stegplatte der Frontwand und schieben Sie diese von oben in die Nut des Seiteneckprofils ein.



Drücken Sie die Stegplatten fest nach unten, sodass die Platten in die Nut des Bodenprofils eingeschoben wird.



Detail Stegplatte im Bodenprofil



Nehmen Sie zwei H-Profil zur Hand.



Setzen Sie jeweils ein H-Profil auf jede der beiden Stegplatten der Frontwand auf.



Nehmen Sie die beiden dreieckigen Platten für die Frontwand zur Hand.



Setzen Sie die Platten auf die H-Profil bzw. das Querprofil auf.

Schritt 8 - Verglasen des Gewächshauses



Setzen Sie die Platten auf die H-Profil bzw. das Querprofil auf.



Nehmen Sie die dreieckige Giebelplatte, sowie das U-Profil zur Hand.



Setzen Sie das U-Profil auf die Unterseite der dreieckige Giebelplatte auf.



Setzen Sie die dreieckige Giebelplatte zusammen mit dem U-Profil auf in der Frontwand ein.



Detail aufgesetzte Giebel-Dreiecksplatte

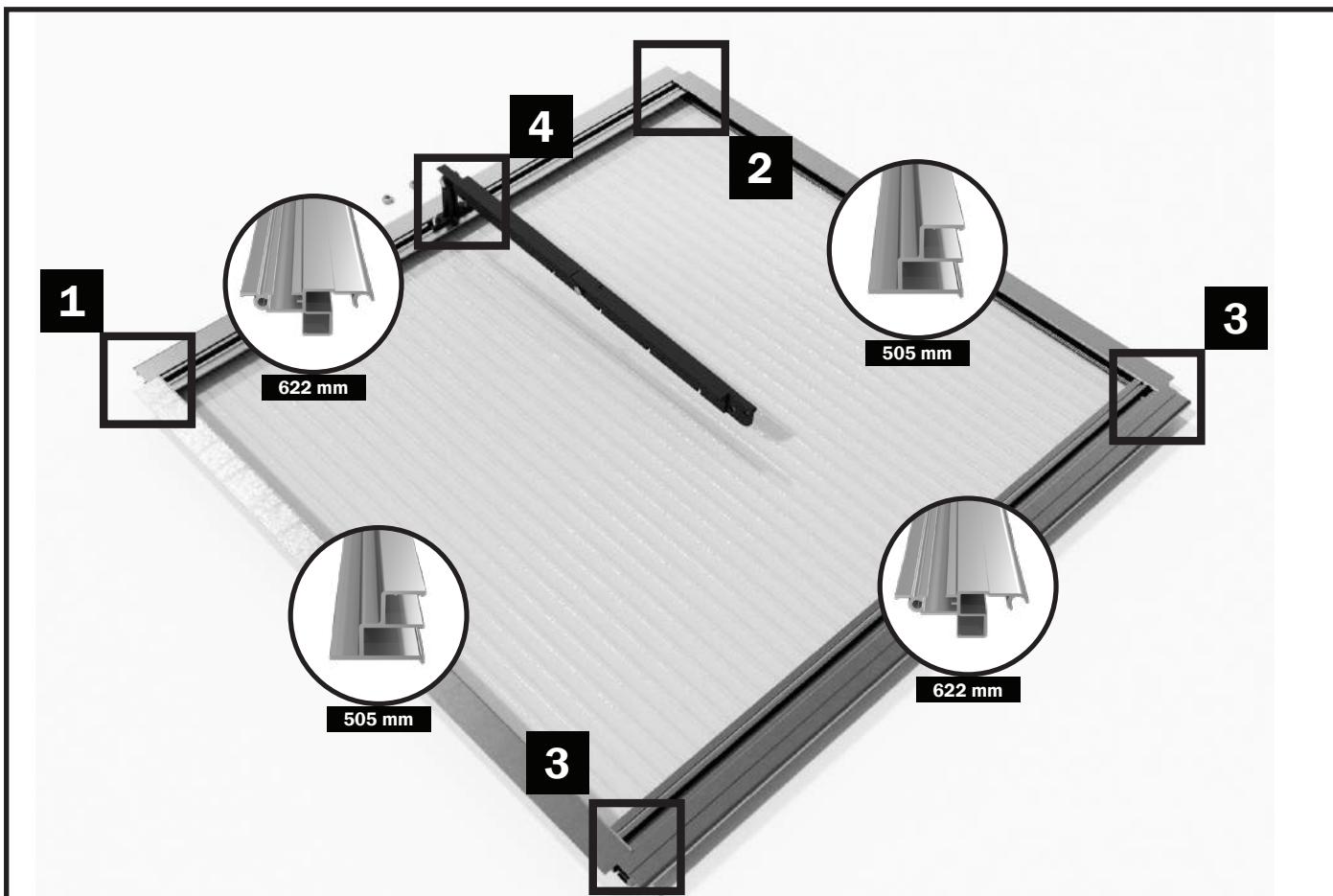


Nehmen Sie zwei Kunststoffclipse zur Hand und längen Sie diese auf die Länge des Dacheckprofils ab.



Setzen Sie die Clipse auf das Dacheckprofil auf. Achten Sie darauf, dass diese über die gesamte Länge gut eingeklipst sind.

Schritt 9 - Montage des Fensters



Für diesen Montageschritt benötigen Sie:

SKIZZE	ART.NR.	BEZEICHNUNG	LÄNGE	ECO-STAR 2	ECO-STAR 3	ECO-STAR 4	ECO-STAR 5
	03-0622.1	Fensterscharnierprofil	622 mm	2	2	2	2
	04-0505-1	Fensterprofil seitlich	505 mm	2	2	2	2
	15-0593-1	Fensteranschlag	593mm	1	1	1	1
	665958	Fensteraufsteller Hobby		1	1	1	1
	664753	Blechschauben 4,2x22 mm		4	4	4	4
	690509	Schraube M6x12 mm		4	4	4	4
	690622	Rhombusschraube M6x12 mm		2	2	2	2
	690547	Mutter M6		6	6	6	6
		Stegplatte Fenster 521 x 610 mm		1	1	1	1

Schritt 9 - Montage des Fensters



Montage - FENSTERANSCHLAG

Im folgenden Bauabschnitt wird der Fensteranschlag jeweils an den für die Fenster vorgesehenen Dachfeldern montiert.

Hinweis:

Für die Montage des Fensteranschlagprofils an der Dachstrebbe wird jeweils eine Rhombusschraube M6/12 mm (Nr. 690622) eingesetzt!



Nehmen Sie zwei Verbinderknoten gerade, zwei Schrauben M6x12, zwei Rhombusschrauben sowie vier Muttern zur Hand.



Führen Sie auf jeder Seite des Anschlagprofils eine Schraube M6x12 mm in den Schraubkanal ein. Setzen Sie je eine Rhombusschraube in den Schraubkanal der Dachstrebbe ein.



Setzen Sie das Fensteranschlagprofil ein und drücken Sie dieses so weit nach unten, dass es fest gegen die Stegplatte anstößt.



Verschrauben Sie den Kunststoffverbinder fest mit Muttern M6. Achten Sie darauf, dass sich dabei die Rhombusschraube im Schraubkanal der Dachstrebbe verkeilt!

Zusammen- und Einbau des Fensters

Im folgenden Bauabschnitt wird das Fenster zusammenge stellt.

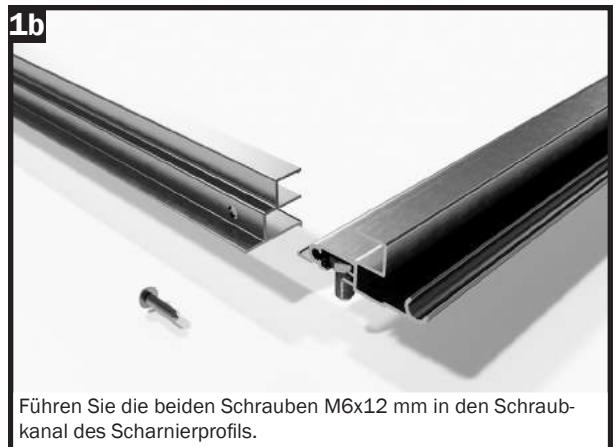
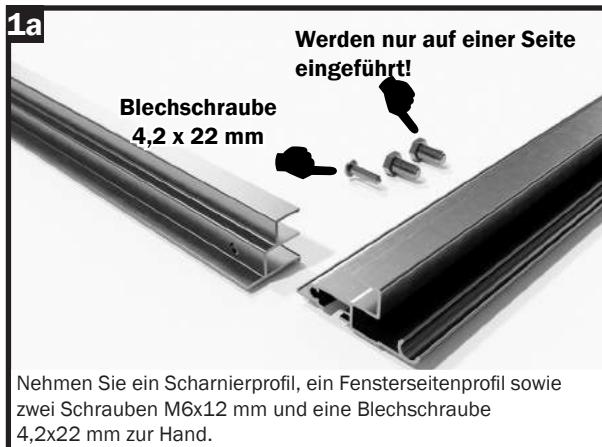
Hinweis: Die in Abbildung 1a abgebildeten Schrauben M6/12 mm werden nur einmal benötigt und daher nur auf einer Seite in den Schraubkanal eingeführt.

Nach dem Zusammenbau wird das Fenster in den First eingeschoben.

WICHTIG:

Schieben Sie das Fenster vom Ende des Firstprofils an die gewünschte Position.

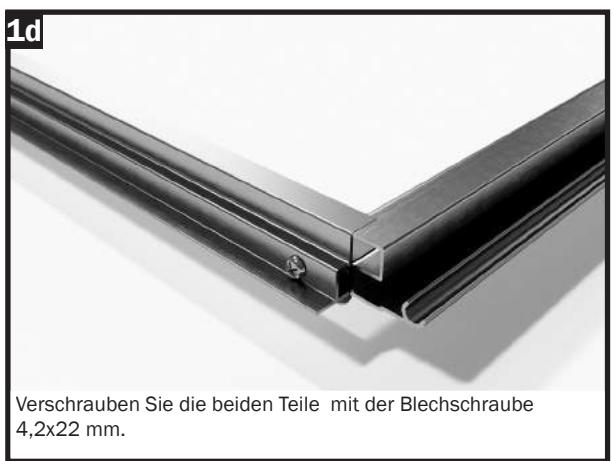
Schritt 9 - Montage des Fensters



Führen Sie die beiden Schrauben M6x12 mm in den Schraubkanal des Scharnierprofils.



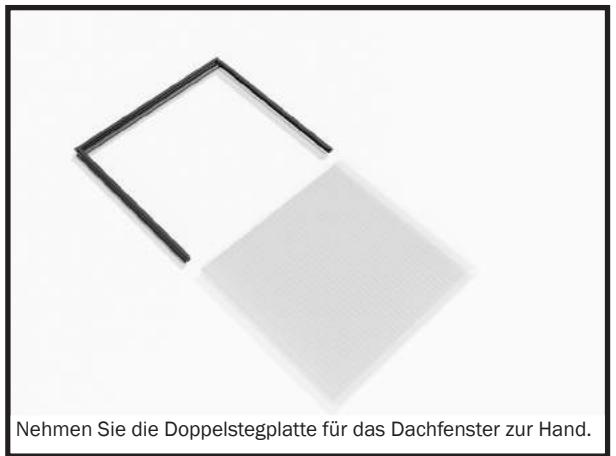
Stecken Sie das seitl. Fensterprofil auf das Scharnierprofil auf.



Verschrauben Sie die beiden Teile mit der Blechschraube 4,2x22 mm.



Stecken Sie auf der zweiten Seite des Scharnierprofils das zweite seitliche Fensterprofil auf und verschrauben Sie auch dieses mit einer Blechschraube 4,2x22 mm.



Nehmen Sie die Doppelstegplatte für das Dachfenster zur Hand.



Führen Sie die Doppelstegplatte in den vorbereiteten Rahmen.
Achten Sie bitte auf die Außenseite!



Nehmen Sie das zweite Scharnierprofil sowie zwei Blechschrauben 4,2x22 mm zur Hand.

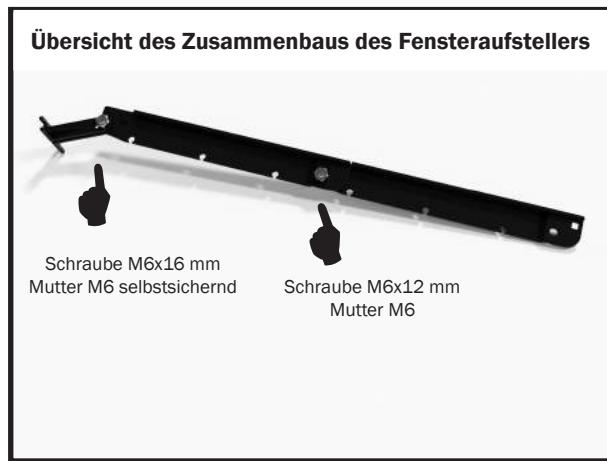
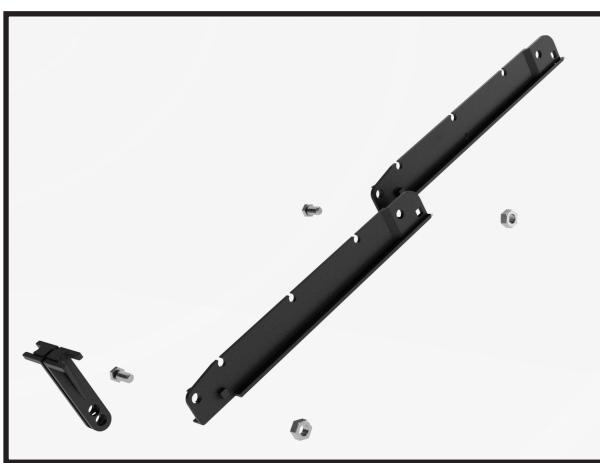
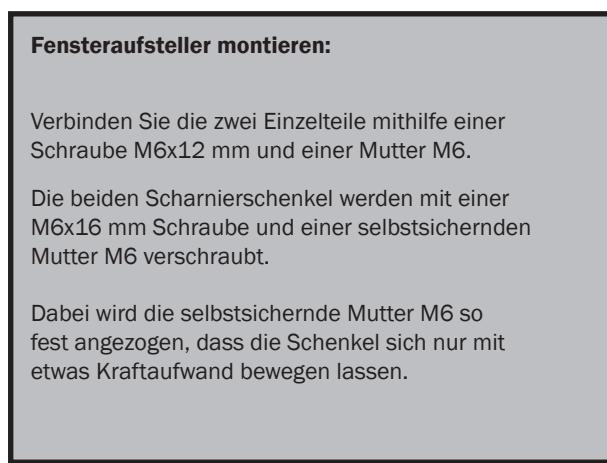
Schritt 9 - Montage des Fensters



Stecken Sie das Scharnierprofil auf die seitlichen Fensterprofile.



Verschrauben Sie beide Seiten mit einer Blechschiene 4,2x22 mm.



Nehmen Sie den vorbereiteten Fensteraufsteller sowie zwei Muttern M6 zur Hand.



Setzen Sie den Fensteraufsteller exakt mittig auf das Scharnierprofil. Schieben Sie auf jeder Seite eine der vorweg eingeführten Schrauben M6x12 mm in die Ausnehmung des Aufstellers.



Verschrauben Sie den Aufsteller mit zwei Muttern M6 mit dem Scharnierprofil.

Schritt 9 - Montage des Fensters



Führen Sie den Fensterflügel in das Firstprofil ein. **Es empfiehlt sich, den Scharnierkegel des Fensterflügels mit etwas Öl** (nicht im Lieferumfang) zu versehen.



Achten Sie darauf, dass das Fenster richtig im Firstprofil positioniert ist!



Schieben Sie den Fensterflügel jeweils zu der beim Verglasen der Dachfläche ausgelassenen Fensteröffnung.



Zum Öffnen des Fensters wird der Fensteraufsteller am Anschlagprofil in der gewünschten Position eingeclipst.



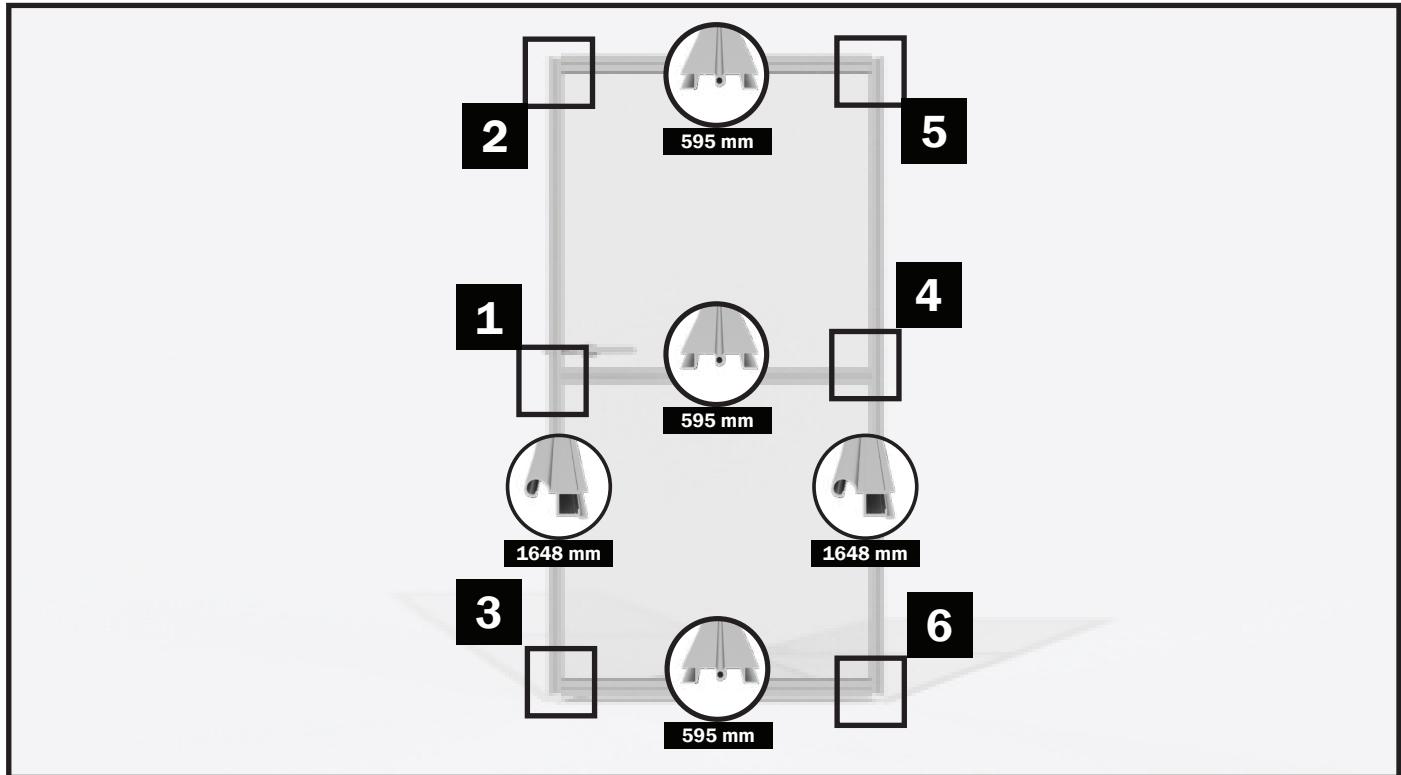
Zum Schließen des Fensters wird der Aufsteller um 90 Grad abgewinkelt.

Autom. Fensteröffner

Als sinnvolles Zubehör empfiehlt sich die Montage eines automatischen Fensteröffners. Dieser sorgt für sorgenfreie und optimale Durchlüftung Ihres Gewächshauses. Er schützt Ihre wertvollen Pflanzen vor Hitzestau im Innenraum. Die Temperatur ist einstellbar und er funktioniert ohne Strom. Der im Lieferumfang enthaltene Aussteller wird einfach gegen den automatischen Öffner getauscht.

WICHTIG: Im Winter ist der Kolben des automatischen Fensteröffners vor Frost zu schützen. Tauschen Sie den autom. Fensteröffner am Besten wieder gegen den mitgelieferten händischen Fensteraufsteller aus!

Schritt 10 - Montage des Türflügels



Für diesen Montageschritt benötigen Sie:

SKIZZE	ART.NR.	BEZEICHNUNG	LÄNGE	ECO-STAR 2	ECO-STAR 3	ECO-STAR 4	ECO-STAR 5
	35-1648.1	Türseitenprofil	1648 mm	2	2	2	2
	16-0595.1	Türsprosse	595 mm	3	3	3	3
	664753	Blechschrauben 4,2x22 mm		6	6	6	6
	665965	Türgriff mit Rosette		1	1	1	1
	665910	Verbinderknoten gekröpft		1	1	1	1
	690622	Rhombusschraube M6x12 mm		1	1	1	1
	690547	Mutter M6		1	1	1	1
		Stegplatte Tür 778 x 610*		2	2	2	2

* Die Stegplatten für die Tür ist immer in 6 mm ausgeführt!

Schritt 10 - Montage des Türflügels



Nehmen Sie das Türprofil seitlich, die Türsprosse sowie eine Blechschraube 4,2x22 mm zur Hand.



Positionieren Sie die Türsprosse so am Türprofil seitlich, dass das ausgestanzte mittlere Loch genau über dem Schraubkegel der Türsprosse liegt.



Verschrauben Sie das seitliche Türprofil mit der Blechschraube 4,2x22 mm fest mit der Türsprosse.



Nehmen Sie eine weitere Türsprosse, sowie eine Blechschraube 4,2x22 mm zur Hand.



Positionieren Sie die Türsprosse so am seitlichen Türprofil, dass das obere ausgestanzte Loch genau über dem Schraubkegel der Türsprosse liegt.



Verschrauben Sie das Türrollenprofil mit der Blechschraube 4,2x22 mm fest mit der Türsprosse.



Nehmen Sie eine weitere Türsprosse, sowie eine Blechschraube 4,2x22 mm zur Hand.



Positionieren Sie die Türsprosse so am seitlichen Türprofil, dass das obere ausgestanzte Loch genau über dem Schraubkegel der Türsprosse liegt.

Schritt 10 - Montage des Türflügels

3c



Verschrauben Sie das Türrollenprofil mit der Blechschiene 4,2x22 mm fest mit der Türsprosse.

4a



Nehmen Sie die beiden Stegplatten der Tür zur Hand.
Achten Sie bitte auf die Außenseite!

4b



Positionieren Sie das seitliche Türprofil so, dass das ausgestanzte mittlere Loch genau über dem Schraubkegel der mittleren Türsprosse liegt.

4c



Verschrauben Sie das seitliche Türprofil mit der Blechschiene 4,2x22 mm fest mit der Türsprosse.

5a



Nehmen Sie eine Blechschiene 4,2x22 mm zur Hand.

5b



Verschrauben Sie das seitliche Türprofil mit der Blechschiene 4,2x22 mm fest mit der Türsprosse.

Schritt 10 - Montage des Türflügels

6a

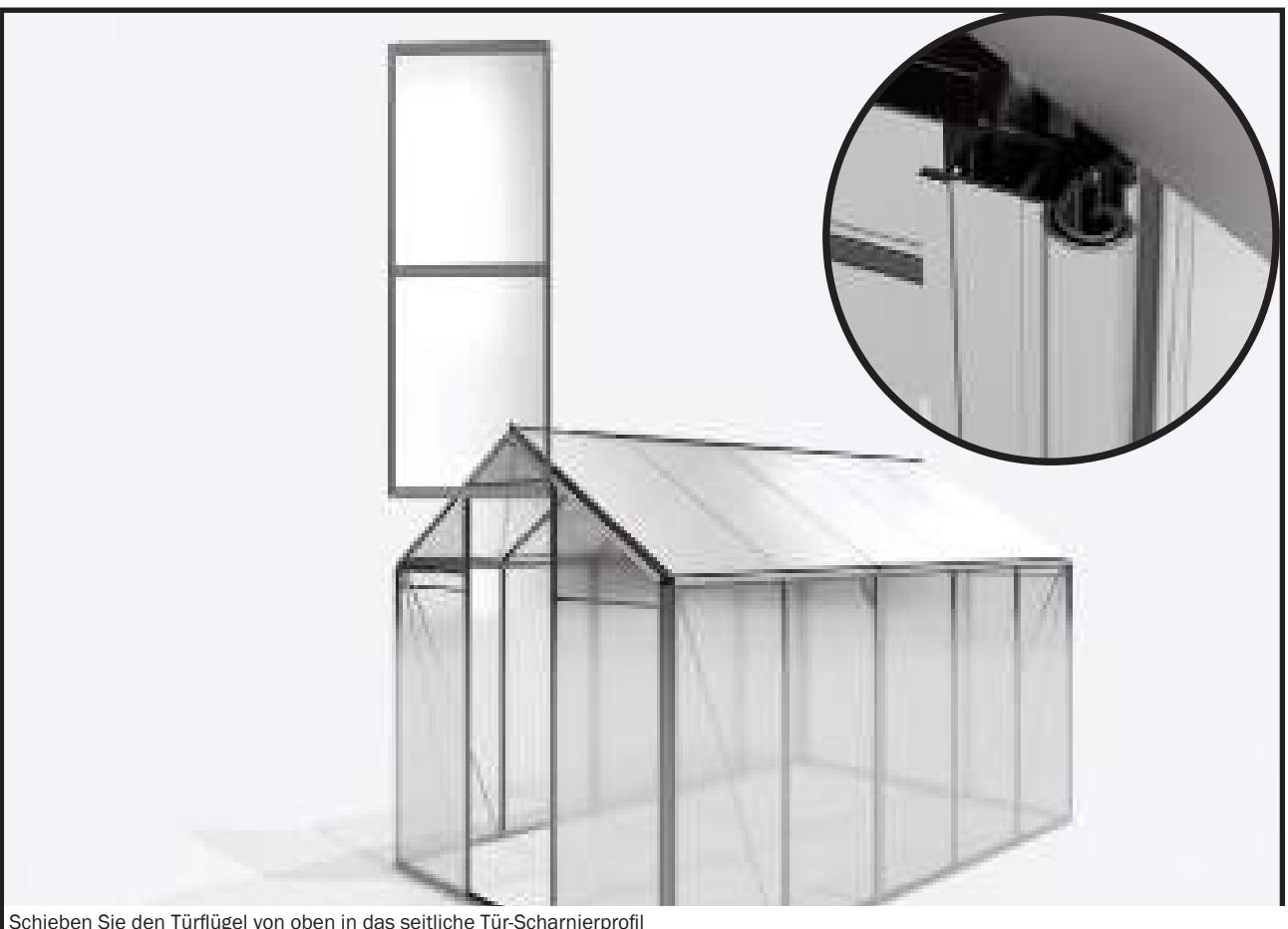


Nehmen Sie eine Blechschaube 4,2x22 mm zur Hand.

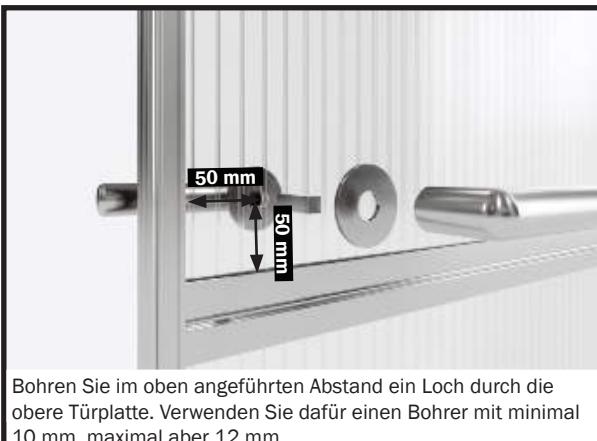
6b



Verschrauben Sie das seitliche Türprofil mit der Blechschaube 4,2x22 mm fest mit der Türsprosse.



Schieben Sie den Türflügel von oben in das seitliche Tür-Scharnierprofil



Bohren Sie im oben angeführten Abstand ein Loch durch die obere Türplatte. Verwenden Sie dafür einen Bohrer mit minimal 10 mm, maximal aber 12 mm.



Stecken Sie die Türgriffe zusammen mit den Rosetten und den Vierkant auf. Verwenden Sie dafür ggf. einen Hammer. Legen Sie jedoch etwas bei, um den Kunststoff beim hämmern nicht zu beschädigen.

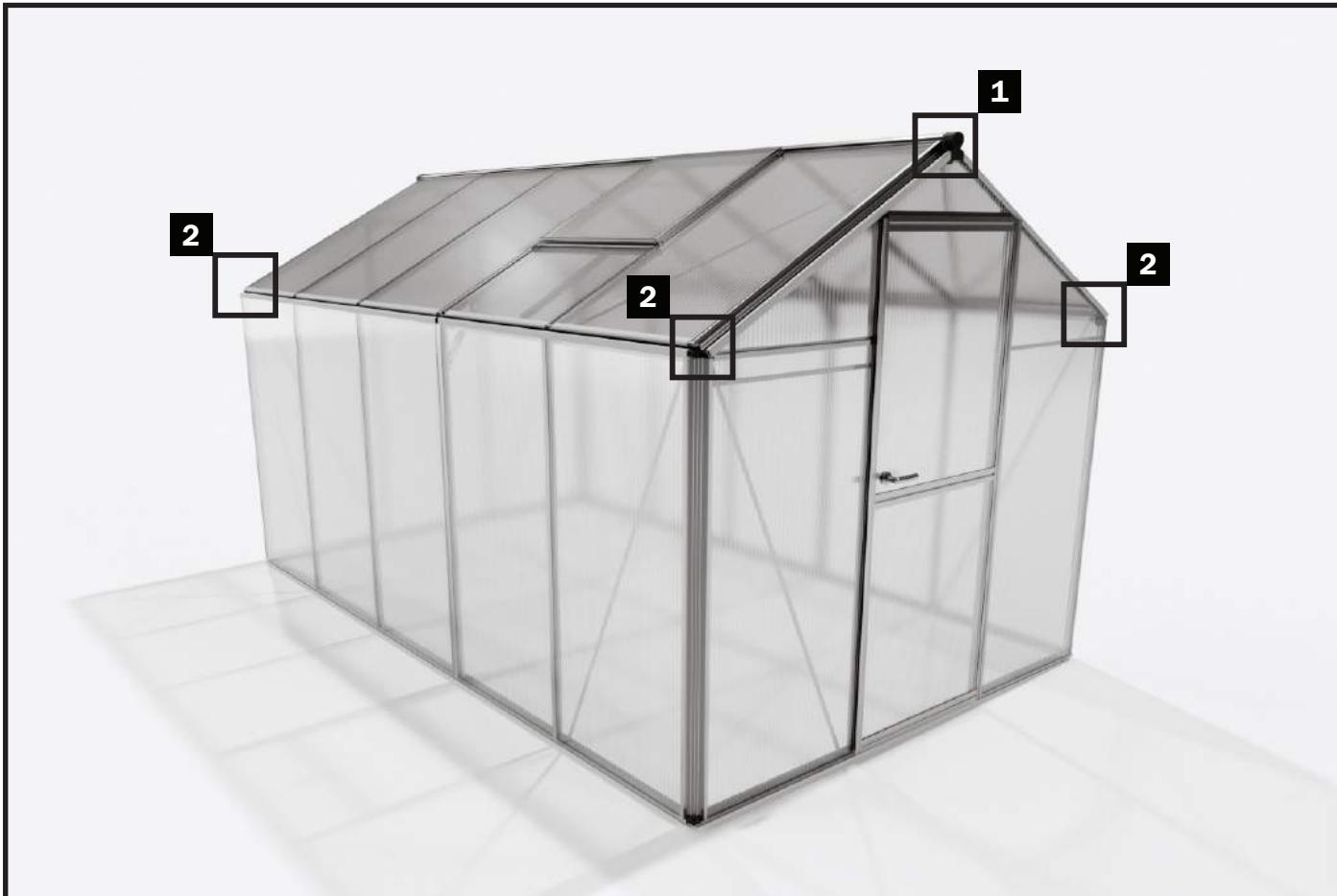
Schritt 10 - Montage des Türflügels



Nehmen Sie einen Verbinderkonten gekröpft, eine Rhombusschraube M6 x 12 mm, sowie eine Mutter M6 zur Hand.



Setzen Sie die Rhombusschraube M 6x12 mm in die Strebe der Frontwand ein. Setzen Sie den Verbinderknoten geköpft auf und verschrauben Sie diesen mit einer Mutter M6. Richten Sie den Verbinderknoten so aus, dass dieser als Anschlag für den Türgriff an der Innenseite des Gewächshauses dient.



Für diesen Montageschritt benötigen Sie:

SKIZZE	ART.NR.	BEZEICHNUNG	LÄNGE	ECO-STAR 2	ECO-STAR 3	ECO-STAR 4	ECO-STAR 5
	NG204	Firstabdeckung		2	2	2	2
	GHP06	Ablauf links - ECO-STAR		2	2	2	2
	GHP05	Ablauf rechts - ECO-STAR		2	2	2	2
	690547	Bohrschaube 3,9 x 13 mm		4	4	4	4

Abschlussarbeiten

Zum Abschluss werden noch die Abdeckkappen am First sowie die Abdeckungen der Regenrinnen an der Front- und Rückwand, links und rechts angebracht.

Schritt 11 - Abschlussarbeiten



Nehmen Sie jeweils eine Firstabdeckung für die Front- und die Rückseite des Gewächshauses zur Hand.



Stecken Sie die Firstabdeckung auf das Firstprofil auf.



Verschrauben Sie die Firstabdeckung mit zwei Schrauben 3,9x13 mm mit dem Firstprofil.



Nehmen Sie die Abdeckungen für die Regenrinnen zur Hand.



Stecken Sie die Abdeckungen jeweils links und rechts auf die Regenrinne.

**Geschafft,
herzlichen
Glückwunsch!**

**Wir wünschen Ihnen viel Freude
mit Ihrem neuen
Pflanzenparadies!**

Abschließender Hinweis:

Vergessen Sie bitte nicht, nach dem Abschluss der Montage alle Verschraubungen nochmals zu kontrollieren und nachzuziehen!

Wiederholen Sie diesen Vorgang bitte nochmals nach etwa zwei Wochen!